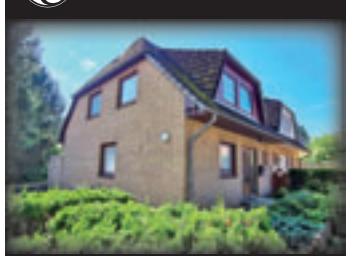
H. Tietjen
Ihr Skoda Partner im Landkreis Stade
SKODA

ULRICH & ULRICH IMMOBILIEN

Eißendorf
Haushälfte mit Vollkeller
ca. 96 m² zzgl. ausgeb. Dachstudio, 4 Zi., Bj. `82, auf 345 m² Grdst. Gas `03, BA 158,6 kWh, E
445.000 €
04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue RUF
SÜDERELBE
Nr. 24 | 76. Jahrgang | 13. Juni 2026
Die Lokalzeitung zum Wochenende
Bobeck Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neuerruf.de | www.neuerruf.de

GUTSCHEIN
gültig vom 13. - 17.06.2026
20 %*
auf ein Produkt Ihrer Wahl!
* Außer auf rezeptpflichtige, preisgebundene Präparate, Aktions- und Sonderpreise. Rabatte nicht kombinierbar.
WEBER APOTHEKEN
5x AUCH IN IHRER NÄHE
weber-apotheken.de

HARBURG/SÜDERELBE

Mehr als 150 Meckerzettel hat die FDP ausgewertet: Sicherheit, Sauberkeit und das Gefühl von Ungerechtigkeit würden Harburg bewegen, sagen die Liberalen.

Mehr Informationen auf Seite 3

NEUGRABEN

Der Judo-Nachwuchs der Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft (HNT) hat am 31. Mai eine gelungene Premiere beim Monstercup in Bremen gefeiert.

Mehr Informationen auf Seite 4

NEUGRABEN

Dass sich ein Besuch des Zentrums Neugrabens stets für einen Einkaufsbummel lohnt, wird unter anderem an der Vielfalt der Angebote deutlich.

Lesen Sie auf Seite 6–7

FINKENWERDER

Am 6. Juni wurde Finkenwerder wieder zur Laufinsel: Der 37. Finkenwerder Insellauf lockte zahlreiche Läufer, Walker sowie viele Zuschauer auf den Finkenwerder Marktplatz.

Erfahren Sie mehr auf Seite 11

Ausprobieren. Mitmachen. Gemeinsam

Inklusiver Aktivtag auf den Königswiesen

■ **(mk) Neugraben.** Am 21. Juni von 15 bis 18 Uhr werden die Königswiesen im Vogelkamp zum Treffpunkt für Sport, Spiel und Begegnung. Der inklusive Aktivtag Süderelbe lädt Menschen mit und ohne Behinderung ein, unabhängig von Alter, Herkunft oder sportlicher Erfahrung zusammenzukommen, lokale und inklusive Bewegungsangebote kennenzulernen und Spaß zu haben. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Im Mittelpunkt steht die Freude daran, Neues auszuprobieren. Besucher können an verschiedenen Stationen aktiv werden: sportlich und dynamisch bei Parkour, Basketball, Trampolinspringen, Cheersport, Pickleball oder Tanzen. Es geht aber auch spielerisch und konzentriert bei Boule, Bosseln, Schach oder Hockergymnastik. Besondere Akzente setzen der Inklusions-Parkour mit Blindenbrillen und das Inklusionsfußball-Angebot. Wer vorbeikommt, kann direkt mitmachen, sich informieren oder einfach die besondere Atmosphäre des Aktivtages erleben.

Das Veranstaltungsgelände ist physisch barrierefrei. Die Königswiesen sind gut mit der S-Bahn Neugraben, dem Bus, dem Fahrrad, zu Fuß oder dem Auto erreichbar.

Ein weiteres Highlight: Nebenan in der CU Arena findet zeitgleich die Deutsche Einzelmeisterschaft im Taekwondo statt. Vorbeikommen lohnt sich also doppelt.

Organisiert wird der Aktivtag Süderelbe von der steg Hamburg mbH, der Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft und Leben mit Behinderung Hamburg.

Am 21. Juni von 15 bis 18 Uhr werden die Königswiesen im Vogelkamp zum Treffpunkt für Sport, Spiel und Begegnung Foto: mk

Neuer Cricketplatz eröffnet

Harburg schafft Raum für internationale Sportvielfalt

Das neue Cricket-Feld in seinem ganzen Ausmaß Foto: HHF

■ **(mk) Hausbruch.** Mit dem Umbau einer bislang untergenutzten Fläche auf der Sportanlage Jägerhof ist im Bezirk erstmals ein dauerhafter und hochwertiger Cricketplatz entstanden. Das Projekt ist das Ergebnis einer engen Zusammenarbeit zwischen dem Bezirksamt Harburg, den Fachbehörden, Sportverbänden und Vereinen.

Sportsstaatsrat Christoph Holstein (2.v.l.) und Bezirksamtsleiter Christian Carstensen (4.v.l.) zeigten sich von der neuen Cricket-Anlage angetan Foto: BA Harburg

Cricket zählt weltweit zu den populärsten Sportarten und hat insbesondere in internationalen Communitys eine hohe gesellschaftliche Bedeutung. Mit dem neuen Standort in Harburg entsteht nun eine moderne Infrastruktur für Training und Spielbetrieb – naturnah, nachhaltig und eingebettet in eine bestehende Sportanlage mit guter Erreichbarkeit und vorhandener Infrastruktur.

Der neue Platz wurde auf einem ehemaligen Tennenfeld (Grantplatz) realisiert und in kurzer Bauzeit zu einer Naturrasenfläche mit zentralem Cricket-Pitch umgebaut. Zusätzlich wurden die Zufahrt, die Stellplätze sowie die Bewässerungsanlage modernisiert. Insgesamt wurden rund 600.000 Euro in den Sportplatz investiert.

Fortsetzung auf Seite 4

Seit über 50 Jahren
GOLLNAST
Manufaktur für Tor-, Rollladen-, Sonnen- und Wetterschutztechnik
Der Meister kommt selbst!
Beratung gerne nach telefonischer Terminabsprache
Gollnast System-Anlagen GmbH
Am Felde 5 21629 Neu Wulmstorf
040 700 27 85
info@gollnast.de
www.gollnast.de

Vollsperrung

■ **(mk) Neugraben.** Noch bis zum 14. Juni wird die Francoper Straße wegen einer Fahrbahnunterspülung zwischen Emmi-Ruben-Weg und Hinterdeich voll gesperrt werden. Eine Umleitung über die Waltershofer Straße ist eingerichtet. Radfahrer und Fußgänger können den Bereich passieren. Die Buslinie der KVG wird umgeleitet, ebenfalls der Baustellenverkehr des betroffenen Abschnitts der A26.

Stadtteilbeirat Neugraben

■ **(mk) Neugraben.** Am 16. Juni ab 18 Uhr findet im Kulturhaus Süderelbe, Am Johannisland 2, VIP-Raum im 1. Stock, die nächste Sitzung des Stadtteilbeirates Neugraben statt.

Auf der Tagesordnung steht unter anderem das Thema „Flächenschutz und Entsiegelung in Harburg“. Wie sind die Auswirkungen von Flächenversiegelung auf Hitze und Starkregen? Welche Strategien gibt es dagegen? Der Stadtteilbeirat freut sich auf viele interessierte Besucher und eine lebhafte Diskussion zu wichtigen Themen rund um das Leben im Stadtteil.

„Löppt sik allens wedder trecht“

■ **(mk) Hausbruch.** Am 17. Juni tritt beim Vereen Plattdüütsch leevt Neegroben das erste Mal Helmut Heyen aus Elmshorn auf. Er ist in der Wesermarsch aufgewachsen und ist wegen des Studiums und des Berufes nach Hamburg umgezogen. Unter dem Motto „Löppt sik allens wedder trecht“ wird Helmut Heyen aus seinen plattdüütsch verfassten Werken zahlreiche Geschichten vortragen. Die Veranstaltung findet von 18 bis 20 Uhr im Landhaus Jägerhof, Ehestorfer Heuweg 12-14 statt. Einlass ist ab17.30 Uhr und kostenfrei.

Obsthof Brackenburg
Wir haben rechtzeitig zur Kirschsaison wieder geöffnet!
Wir freuen uns auf Sie!
Obsthof Brackenburg · Familie Harms
Hinterdeich 8 · 21129 Hamburg/Francop
www.obsthof-brackenburg.de
Di., Do., Fr. 10:00 - 17:30 Uhr • Sa. 10:00 - 16:00 Uhr

Themenwoche

■ **(sl) Harburg.** Vom 15. bis 19. Juni findet die Themenwoche Solarenergie der Hamburger Energielotsen am Elbcampus, Zum Handwerkszentrum 1, statt. Eine Mini-Messe im Foyer bietet die Gelegenheit, sich zu den Themen Photovoltaik, PV-T, Speichersysteme und Solarthermie zu informieren. Das Angebot wird durch Führungen durch die Ausstellung des EnergieBauZentrums und individuelle Beratungen ergänzt.

Sanierungsarbeiten

■ **(au) Wilhelmsburg/Waltershof.** An diesem Wochenende wird die Köhlbrandbrücke aufgrund von planmäßigen Instandsetzungs- und Sanierungsarbeiten von Freitag, 12. Juni, 22 Uhr, bis Montag, 15. Juni, 5 Uhr, gesperrt. Die Umleitung führt über die bekannten Routen: Fahrtrichtung Westen – bitte der Beschilderung U30 folgen. Die Umleitung führt über Roßdamm – Neuhöfer Damm – Rethedamm – Hohe-Schaar-Straße – Kattwykdamm – Moorburger Hauptdeich – Fürstenmoordamm – Georg-Heyken-Straße – Waltershofer Straße – Vollhöfner Weiden – Finkenwerder Ring – Finkenwerder Straße. Fahrtrichtung Osten – bitte der Beschilderung U40 folgen. Die Umleitung verläuft über Finkenwerder Straße – Vollhöfner Weiden – Waltershofer Straße – Georg-Heyken-Straße – Fürstenmoordamm – Moorburger Hauptdeich – Kattwykdamm – Hohe-Schaar-Straße – Rethedamm – Neuhöfer Damm – Roßdamm.

Flohmarkt im Garten des Gorch-Fock-Hauses 2026

Sommerlicher Flohmarkt am 5. Juli

■ **(mk) Finkenwerder.** Die blühenden Rosen in den Gärten zeigen, der Sommer hat begonnen. Daher möchte die Heimatvereinigung Finkenwerder wieder zu ihrem beliebten Flohmarkt in den Garten des Gorch-Fock-Hauses einladen.
Der sommerliche Flohmarkt beginnt am 5. Juli um 10 Uhr am Neßdeich 6. Bis 17 Uhr können alle Besucher an den Ständen des Marktes nach Herzenslust stöbern. Wer in Finkenwerder in seinem Keller, in Schränken oder auf dem Boden noch in Kisten, Kästen oder Regalen Ausgemustertes wie Gläser, Handarbeiten, Bücher, Taschen, Haushaltsartikel, Spiele, CDs, Kleidung oder Anderes aufbewahrt, ist auf diesem Flohmarkt an der richtigen Stelle. Außerdem sind alle Nachbarn zum Gucken, Stöbern und eventuell auch zum Kaufen eingeladen. Die Heimatvereinigung wird sich mit überzähligen Büchern über Finkenwerder oder von Gorch Fock und anderen Autoren aus dem Bestand des Gorch-Fock-Hauses beteiligen. Der Stand (maximale Länge 3 Meter), Stuhl und Sonnenschutz sind selbst mitzubringen. Als Standgebühr wird von den Anbietern erbeten, einen selbstgebackenen Kuchen für das Flohmarkt-Kuchenbuffet mitzubringen.
Die Heimatvereinigung bietet den Besuchern während des Flohmarktes außerdem Kaffee und andere Getränke am Buffet. Die Anmeldung für die Flohmarktstände kann unter info@heimatvereinigung-finkenwerder.de online erfolgen.

Grafik: ein

„Neue Mitglieder schon jetzt herzlich willkommen!“

Projekt mit dem Chorverband

■ **(mk) Süderelbe.** In Zusammenarbeit mit nichtkirchlichen Chören, die im CVHH (Chorverband Hamburg) und anderweitig organisiert sind, bietet Kantor Jan Kehrberger von der Michaeliskirche Neugraben ein weiteres Format zur Förderung gemeinsamen Singens an – die „Chorwerkstätten Süderelbe“. Es geht los am14. Juni um 15 Uhr im Gemeindehaus der Michaeliskirche, Cuxhavener Straße 323, 21149 Hamburg mit einem Volksliedersingen, das je nach Zuspruch ein- oder mehrstimmig stattfinden soll. Auf dem Programm stehen bekannte Lieder wie „Aennchen von Tharau“ oder „Am Brunnen vor dem Tore“, wie sie der Komponist Friedrich Silcher geradezu unsterblich gemacht hat. Eine knappe Woche später, am 20. Juni, gibt es zur selben Uhrzeit und am selben Ort ein Kontrastprogramm mit Schlagern und mehr.
Und im Oktober geht es weiter – am 24. Oktober gibt es vormittags einen anderthalbstündigen workshop „MÄNNER!“, bei denen Literatur für Tenöre und Bässe von Silcher bis Maffay angeboten wird: 10 bis 12.30 Uhr, wieder im Gemeindehaus der Michaeliskirche. Am selben Tag wird es ab 15 Uhr ein für alle Geschlechter geeignetes Singen von maritimen und plattdeutschen Liedern geben. Hierzu laden Gesangvereine vor Ort ein.
Ansprechpartner für alle drei Workshops ist Kehrberger (jan-kehrberger@web.de; jan.kehrberger@kirche-suederelbe.de; 0176 66755393 oder 0176 84962025): „In der Pandemie sind viele Chöre ‚in die Knie gegangen‘ und wir müssen jetzt versuchen, wieder auf die Beine zu kommen. Die Chorwerkstätten Süderelbe sollen dafür eine Hilfe sein“ sagt er, „wobei natürlich nicht bis zum Oktober gewartet werden muss: Ich leite sechs Chöre in der Region, die sich regelmäßig einmal pro Woche treffen. Hier sind neue Mitglieder natürlich schon jetzt herzlich willkommen!“

Jan Kehrberger: „In der Pandemie sind viele Chöre ‚in die Kniee gegangen‘ und wir müssen jetzt versuchen, wieder auf die Beine zu kommen“ Foto: JK

Die Proben finden statt wie folgt:
montags, 11.15 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus der Michaeliskirche (gemischter Chor);
montags, 18 bis 19.30 Uhr, Gemeindehaus der Michaeliskirche (Männerchor);
montags, 20 bis 21.30 Uhr, Thomaskirche Hausbruch (Lange Striepen 1, 21147 Hamburg; gemischter Chor);
dienstags, 19 bis 20.15 Uhr, Deutsches Haus Francop, Hohenwischer Straße 157, 21129 Hamburg (Männerchor);
donnerstags, 11.15 bis 12.30 Uhr, Thomaskirche Hausbruch (gemischter Chor);
donnerstags, 19.30 bis 21 Uhr, Gemeindehaus der Michaeliskirche (Gemischter Chor).
Aber erst einmal lädt Kehrberger zum Volksliedersingen ein: „Und danach gibt es um 17 Uhr noch – als Dessert sozusagen – ein Gitarrenkonzert mit Thomas Wassiliszak und Ensemble; in einem der schönsten Räume in Süderelbe. Herzliche Einladung!“

www.marktplatz-süderelbe.de

Sommerkonzert von SwingING

■ **(sl) Eißendorf.** „Swinging easy“ ist das Motto des diesjährigen Sommerkonzerts der Bigband der Technischen Universität Hamburg SwingING. Am Montag, 22. Juni, spielen die Musiker ab 20 Uhr einen bunten Mix mit Songs von Duke Ellington und Count Basie, mit dem „Girl from Ipanema“, „Mack the Knife“ oder „Moon River“. Alles – wie immer – im knackigen Bigband-Sound. Die musikalische Leitung hat Gero Weiland, Frank Dainat übernimmt den Gesang. Für kleine Snacks und Getränke sorgen auch diesmal wieder die Schiffbauer der TUHH. Wo? In der Audimax I, Gebäude H der Technischen Universität Hamburg, Am Schwarzenberg-Campus 5. Der Eintritt ist frei.

SPD-Sommerfest im Rüschpark

■ **(mk) Finkenwerder.** Die Finkenwerder SPD lädt zum traditionellen Sommerfest ein: Am 21. Juni verwandelt sich der Spielplatz im Rüschpark (Zugang über den Rüschweg) von 14 bis 18 Uhr wieder in einen Ort für Begegnung, Spiel und gute Gespräche.
Besonders für Kinder wird einiges geboten: Neben zahlreichen Spielmöglichkeiten warten eine Hüpfburg und Kinderschminken auf die jungen Gäste. Auch kulinarisch ist für das leibliche Wohl gesorgt – mit selbst gebackenem Kuchen, Kaffee, Bratwürsten und erfrischenden Kaltgetränken. Erwartet werden zudem Gäste aus Politik und Verwaltung, darunter Bezirksamtsleiter Ralf Neubauer sowie Abgeordnete aus Bezirksversammlung und Regionalausschuss.

The 27 Club-Legends never die

Neuer RUF verlost 3 x 2 Karten

■ **(mk) Hamburg.** Legenden wie Jimi Hendrix und Janis Joplin, Ex-Rolling-Stone Brian Jones und The Doors-Frontmann Jim Morrison, Kurt Cobain und Amy Winehouse. Sie alle hatten eines gemeinsam: Ein Leben am Limit, das viel zu früh tragisch endete – mit nur 27 Jahren, getreu der Lebensphilosophie „live fast, love hard, die young“, der sich die Ausnahmekünstler mit Leib und Seele verschrieben hatten.
War es reiner Zufall, dass die Musikikonen ganzer Generationen im selben Alter starben? Oder einfach nur ihr exzessiver Lebensstil, der sie zu Mitgliedern des geheimnisvollen 27 Clubs werden ließ? The 27 Club begibt sich auf eine packende Spurensuche und bringt die grandiose Musik jener unsterblichen Legenden auf die Bühne – eine faszinierende Zeitreise zu den größten Momenten des Rock'n'Roll. Von Jimi Hendrix' „Purple Haze“ über den Stones-Klassiker „(I Can't Get No) Satisfaction“ und Janis Joplins „Piece of My Heart“ bis hin zu Nirvanas Grunge-Hymne „Smells Like Teen Spirit“:
Ein Ensemble aus hochkarätigen, sorgfältig ausgewählten Vollblutmusikern aus Großbritannien verneigt sich in einer einzigartigen Hommage auf der Bühne des St. Pauli Thetaers (Spielbudenplatz 29-30, 20359 Hamburg) vor ihren Idolen, die ganze Generationen prägten und Musikgeschichte schrieben. Kartenhotline: 040 47110666.

Der Neue RUF verlost 3 x 2 Karten für die Vorstellung von „The 27 Club-Legends never die“ am 24. Juni ab 19.30 Uhr Foto: St. Pauli-Theater

Achtung: Der Neue RUF verlost 3 x 2 Karten für die Vorstellung von „The 27 Club-Legends never die“ am 24. Juni ab 19.30 Uhr. An der Verlosung nimmt teil, wer bis zum 22. Juni eine E-Mail mit dem Betreff „27“ an m.koltermann@neuerruf.de schickt. Die Gewinner werden benachrichtigt, der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Viel Glück!

Apotheken-Notdienst

vom 13. bis 20. Juni 2026

Notdienst: 9.00 Uhr bis zum Folgetag um 9.00 Uhr

Samstag, 13.06.2026	**LUNA Apotheke (Wilhelmsburg)** Wilhelm-Strauß-Weg 10, Tel. 754 11 11, kontakt@luna-apotheke.hamburg
Sonntag, 14.06.2026	**Galenus-Apotheke (Harburg)** Ernst-Bergeest-Weg 55, Tel. 760 30 65, galenus@gmx.net
Montag, 15.06.2026	**Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)** Reeseberg 62, Tel. 763 31 31, kontakt@reeseberg-apotheke.de
Dienstag, 16.06.2026	**Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek)** Gordonstraße 2, Tel. 763 80 08, Feld-Apotheke@t-online.de
Mittwoch, 17.06.2026	**Apotheke im Marktkauf (Harburg)** Seeveplatz 1, Tel. 76 62 13 60, apomarktkauf@t-online.de
Donnerstag, 18.06.2026	**Panorama-Apotheke (Harburg)** Harburger Ring 8–10, Tel. 765 23 24, apotheke.panorama@gmail.com
Freitag, 19.06.2026	**City-Apotheke (Harburg)** Lüneburger Straße 34, Tel. 77 70 30, info@city-apotheke-harburg.de
Samstag, 20.06.2026	**Pluspunkt-Apotheke im Phoenix-Center (Harburg)** Hannoversche Straße 86, Tel. 30 08 86 96, hamburg@pluspunkt-apotheke.de

WICHTIGE NOTRUFE

Polizei Harburg, Lauterbachstraße 7	4 28 65 46 10
Polizei Neugraben	4 28 65 47 10
Polizei Neu Wulmstorf	33 44 19 90
Polizei Finkenwerder	4 28 65 47 60
Polizei Wilhelmsburg	4 28 65 44 10
Bundespolizeistation Harburg	300 85 66 70
Polizei, Notruf, Überfall	110
Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe	112
Rettungsdienst der Hilfsorganisat.	1 92 22
DRK-Hausnotruf	1 92 19
Arzneimittel-Information	70 20 87-0
Gift-Information-Nord	0551-192 40
Behinderten Taxi	44 10 11
Tierärztlicher Notdienst	43 43 79
Zahnärztlicher Notdienst (Mittwoch-Nachmittag und Wochenende)	01805 05 05 18
Notarzt-Zentrale	11 61 17
Ärztlicher Notdienst	22 80 22

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

Mehr als 150 Meckerzettel ausgewertet

FDP: Sicherheit und Sauberkeit bewegen Harburg

(mk) Harburg/Süderelbe. Die FDP-Fraktion Harburg bedankt sich für die große Beteiligung an ihrer Aktion „Meckerzettel – Meckern erlaubt“. „An unseren Infoständen haben wir inzwischen mehr als 150 ausgefüllte Meckerzettel eingesammelt. Zahlreiche Bürger nutzten die Gelegenheit, ihre Sorgen, Kritikpunkte und Verbesserungsvorschläge direkt an die Politik heranzutragen. Darüber hinaus gab es eine Vielzahl weiterer Gespräche an unseren Infoständen“, erklärten die Co-Fraktionsvorsitzenden Dirk Kannengießer und Arne Thomsen.

Die FDP-Co-Fraktionsvorsitzenden Arne Thomsen (l.) und Dirk Kannengießer bedanken sich für die vielen „Meckereien“, die sie nun als Anträge in die Bezirksversammlung einbringen wollen Foto: mk

Die häufigsten Nennungen auf den Meckerzetteln ergeben derzeit laut der Liberalen folgendes Bild:

Platz 1: Mehr Sicherheit und ein stärkeres Sicherheitsgefühl in Harburg

Mit Abstand am häufigsten wurde das Thema Sicherheit genannt. Viele Bürger berichten, dass sie sich insbesondere in den Abendstunden oder an bestimmten Orten in Harburg nicht mehr so sicher fühlen wie früher. Dabei geht es nicht nur um tatsächliche Kriminalität, sondern vor allem um das persönliche Sicherheitsgefühl im öffentlichen Raum.

Vermüllung gehöre laut FDP ebenfalls zu den Problemen, die die Bürger bewegen Foto: W. Marsand

Platz 2: Probleme durch den zunehmenden Scooter-Verkehr

Zahlreiche Rückmeldungen betreffen abgestellte E-Scooter auf Gehwegen, Behinderungen für Fußgänger und ein aus Sicht vieler Bürger mangelndes Regelbewusstsein einzelner Nutzer. Hier wünschen sich die Menschen klare Regeln und eine bessere Durchsetzung bestehender Vorschriften.

Platz 3: Baustellen-Koordination

Viele Bürger kritisieren die aus ihrer Sicht mangelhafte Koordination von Baustellen in Harburg. Immer wieder wurde berichtet, dass gleichzeitig laufende Maßnahmen zu erheblichen Verkehrsbehinderungen führen und Fahrten zwischen einzelnen Stadtteilen unnötig viel Zeit in Anspruch nehmen. Die Baustellenplanung wird von vielen als schlecht abgestimmt und unzureichend umgesetzt wahrgenommen. Gewünscht werden eine bessere Koordination, frühzeitigere Information der Bürgerinnen und Bürger sowie eine Verkehrsführung, die die Belastungen für Anwohner und Pendler deutlich reduziert.

Platz 4: Sauberkeit und Stadtbild

Ein weiteres zentrales Thema ist die Sauberkeit in Harburg. Verschmutzte Straßen, herumliegender Müll und ein insgesamt ungepflegtes Erscheinungsbild werden von vielen Bürgern als Belastung wahrgenommen. Viele wünschen sich mehr Engagement für ein sauberes und attraktives Stadtbild.

Platz 5: Die Entwicklung der Lüneburger Straße

Viele Harburger äußern den Wunsch nach einer attraktiveren Innenstadt und mehr Geschäften, die die Menschen tatsächlich ansprechen. Die Entwicklung der Lüneburger Straße wird von zahlreichen Bürgern kritisch gesehen. Gewünscht werden mehr Vielfalt, mehr Aufenthaltsqualität und eine stärkere Belebung des Einzelhandels.

Zugleich wurde in vielen Gesprächen deutlich, dass eine reine optische Verschönerung der Lüneburger Straße aus Sicht vieler Bürger nicht ausreiche, um die Straße wieder attraktiver zu machen. Entscheidend sei nicht nur, wie die Lüneburger Straße aussieht, sondern was sie den Menschen tatsächlich bietet. Dieses Thema sei laut Kannengießer und Thomsen besonders spannend, weil es von Seiten des Bezirks offenbar anders bewertet wird. Während dort häufig die gestalterische Aufwertung im Vordergrund stehe, wünschen sich viele Bürger mehr echte Attraktivität, bessere Nutzungskonzepte, passende Geschäfte und mehr Mitspracherecht bei der Entwicklung ihrer Innenstadt. Das Fazit vieler Rückmeldungen lautet daher: Eine Verschönerung der Lüneburger Straße allein bringt noch keine neue Attraktivität.

Platz 6: Bessere Anbindung an die Hamburger Innenstadt

Auch die Verkehrsanbindung beschäftigt viele Menschen. Insbesondere die Verbindungen des öffentlichen Nahverkehrs zur Hamburger Innenstadt werden als verbesserungswürdig angesehen. Viele Bürger wünschen sich schnellere, zuverlässigere und attraktivere Verbindungen.

Neben diesen konkreten Themen wurde in zahlreichen Gesprächen ein weiterer Aspekt angesprochen, der viele Menschen bewege: die Frage nach gesellschaftlichem Zusammenhalt, Integration und Identifikation mit dem eigenen Stadtteil.

Viele Bürger schilderten, dass sich Harburg in den vergangenen Jahren stark verändert habe. Wiederholt wurde die Wahrnehmung geäußert, dass sich das Stadtbild und die Zusammensetzung der Bevölkerung deutlich gewandelt hätten. Einige Bürger beschrieben das Gefühl, sich in ihrem eigenen Stadtteil nicht mehr so zuhause zu fühlen wie früher oder ihre gewohnte Identifikation mit Harburg zu verlieren.

Bemerkenswert war dabei, dass viele Gesprächspartner ausdrücklich betonten, weder ausländerfeindlich noch rechtsradikal zu sein. Ebenso wurde vielfach hervorgehoben, dass man sich bewusst von extremistischen politischen Positionen distanziere und auch keine Nähe zu extremen politischen Rändern sehe. Die Bürger äußerten vielmehr den Wunsch nach gelungener Integration, gegenseitigem Respekt, gesellschaftlichem Zusammenhalt und einem Harburg, in dem sich Menschen unterschiedlicher Herkunft gemeinsam zuhause fühlen können, erklärten Kannengießer und Thomsen.

Beide betonen: „Diese Rückmeldungen zeigen, dass Politik nicht nur einzelne Probleme lösen muss, sondern auch verloren gegangenes Vertrauen zurückgewinnen muss. Sorgen und Wahrnehmungen der Bürger dürfen weder ignoriert noch vorschnell bewertet werden. Politik muss zuhören, Probleme offen ansprechen und gemeinsam mit den Menschen Lösungen entwickeln.“

Für die FDP-Fraktion Harburg seien die Ergebnisse der Meckerzettel-Aktion ein klarer Auftrag. „Wir werden die genannten Themen in die politische Arbeit einbringen, konkrete Lösungsansätze entwickeln und die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger weiterhin mit Nachdruck vertreten. Die Aktion ‚Meckerzettel – Meckern erlaubt‘ wird selbstverständlich fortgesetzt. Unsere Meckerbox wird auch künftig an jedem Infostand dabei sein und allen Interessierten die Möglichkeit geben, ihre Meinung, Kritik und Anregungen direkt einzubringen. Die Termine unserer Infostände werden regelmäßig im Neuen RUF veröffentlicht. Wir freuen uns auf viele weitere Gespräche und den direkten Austausch mit den Menschen in Harburg“, versichern die Liberalen.

Viele Bürger fordern laut FDP eine bessere Koordination von Baustellen Foto: W. Marsand

Über Aufgaben und Arbeit

Holger Böhm beim Treffen der Bürgervertretung

(mk) Neuenfelde. Am 3. Juni war der Vorsitzende der Bezirksversammlung Harburg, Holger Böhm, zu Gast für ein Gespräch in der Bürgervertretung Neuenfelde-Francop-Cranz. Der SPD-Politiker nutzte die Gelegenheit, um über die Aufgaben und die Arbeit der Bezirksversammlung zu berichten. Engagiert stellte er die wichtige Funktion der Institution für das gesellschaftliche Leben im Bezirk Harburg dar. Der aufmerksame Zuhörer konnte zwar an der einen oder anderen Stelle merken, dass die Aufgabe als Vorsitzender derzeit nicht immer leicht sei – in der jetzigen Konstellation der Zusammensetzung des Gremiums sei durchgängig „höchste Konzentration“ erforderlich. Gleichwohl appellierte er an die Mitglieder der Bürgervertretung, die Zusammenarbeit mit der Bezirksversammlung und ihm als Vorsitzenden offensiv zu nutzen. Bürger hätten die Möglichkeit, wichtige Belange als Eingabe in die Verhandlungen der Bezirksversammlung einzubringen. Man wisse in Harburg, dass die Bürgervertretung im Hamburger Alten Land seit Jahrzehnten konstruktiv und verlässlich Themen von gemeinschaftlichem Interesse in die Kommunalpolitik einbringe. Das sei auch ein Grund dafür, dass der Regionalausschuss Süderelbe einmal jährlich in Neuenfelde tage. Da gäbe es dann die Möglichkeit zu einem direkten Austausch mit den Politkern der verschiedenen Parteien, die dort Mitglied seien, heißt es in einer Pressemeldung der Bürgervertretung.

Die Sprecher der Bürgervertretung, Norbert Dierks und Gundel Detels, trafen sich mit dem Ausschussvorsitzenden der Bezirksversammlung, Holger Böhm Foto: Bürgervertretung

Angeregt durch die Ausführungen von Böhm und durch zwei Besucher des Treffens beschäftigte man sich mit der Frage, wie mehr Bewohner dazu gebracht werden können, die Arbeit der Bürgervertretung zu verfolgen. Hingewiesen wäre unter anderem auf die Möglichkeit, sich mit der eigenen E-Mail-Adresse in eine Liste eintragen zu lassen, die für Einladungen zu den Treffen mit Tagesordnung und Sachständen und danach für die Protokolle genutzt wird. Wer in diese Liste aufgenommen werden will, möge sich bei den Sprechern der Bürgervertretung, Gundel Detels oder Norbert Dierks, melden.

Holger Böhm Foto: SPD

Es gab im Laufe des Abends natürlich auch noch den Austausch zu dem einen oder anderen inhaltlichen Thema. So konnte Böhm die Mitteilung machen, dass die Bezirksversammlung, die am Abend zuvor getagt hatte, die Bürgervertretung bei dem Versuch, die Umwandlung des Arp-Schnitger-Stiegs in eine Fahrradstraße zu verhindern, mit einem Beschluss unterstützt hat. Die Planung des Rad-Schnellweges Stade-Hamburg, für dessen Umsetzung in Hamburg die Behörde für Verkehr und Mobilitätswende zuständig wäre, sieht vor, dass der vorhandene, gut ausgebaute Fahrradweg zugunsten eines dann über vier Meter breiten Fußwegs mit Kosten von mindestens 300.000 Euro zurückgebaut wird. Fahrradfahrer würden damit auf die Straße gezwungen, die sie sich zu bestimmten Tageszeiten mit dem erheblichen Kfz-Verkehr teilen müssten. Zwar könne die Bezirksversammlung diese aus Sicht der Bürgervertretung offensichtlich unsinnige Planung nicht aufheben. Der Vorsitzende wäre aber gebeten worden, sich bei der Behörde dafür einzusetzen, den bestehenden Zustand zu erhalten, so die Sprecher der Bürgervertretung abschließend.

Für Ihre Immobilie haben wir die beste Lösung.

Baufinanzierung, Immobilienverkauf und Modernisierung. Unsere Experten beraten Sie umfassend und unabhängig: persönlich vor Ort, telefonisch oder digital. Sie entscheiden.

Ihre Ansprechpartner in Neugraben:
Andrea Bönisch, Finanzierungsexpertin
Tel.: 040 76691-5302
E-Mail: andrea.boenisch@spkhb.de

Laura Martini, Immobilienmaklerin
Tel.: 040 76691-5525
E-Mail: laura.martini@spkhb.de

spkhb.de/immobilien

Sparkasse
Harburg-Buxtehude

HNT-Judoka bei Monstercup erfolgreich

Insgesamt acht Podestplätze bei Wettkampf

(mk) Neugraben. Der Judo-Nachwuchs der Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft (HNT) hat am 31. Mai eine gelungene Premiere beim Monstercup in Bremen gefeiert. Die Judoka aus Süderelbe nahmen zum allerersten Mal an dem sehr großen Turnier teil. Unter den rund 350 Teilnehmenden wartete teils starke Konkurrenz aus Bremen und Niedersachsen. Doch die Bilanz mit dreimal Gold, dreimal Silber und zweimal Bronze konnte sich am Ende sehen lassen. „Das war insgesamt ein erfreuliches Ergebnis für uns bei dieser Leistungsstärke“, freute sich Trainer und Abteilungsleiter Michael Zart.

Bei den ältesten Teilnehmern der U15 überzeugte HNT-Judoka Roman mit seinem gewohnt unaufgeregten Kampfstil. Er gewann in seiner Gewichtsklasse mit schönen und effektiven Techniken. Sein Vereinskollege Maximilian startete erst zum zweiten Mal in dieser Altersklasse und zeigte zunächst eine souveräne Leistung. Der entscheidende Kampf um Gold gegen einen höher graduierten Judoka ging dann aber leider verloren – eine verdiente Silbermedaille für Maximilian.

In der Altersklasse U12 bestritt Milla ihr allererstes Turnier und belegte am Ende Rang drei. Vereinskollegin Viktoria hat da schon weitaus mehr Wettkampferfahrung, begann aber dennoch nervös und verlor so ihren ersten Kampf. Nach einer Leistungssteigerung und zwei Siegen durfte sie sich aber noch über den zweiten Platz freuen.

HNT-Trainer Michael Zart mit den erfolgreichen Judoka Maximilian, Roman und Mark (v.l.n.r.) Foto: HNT

Bei den Jungen U12 erkämpfte sich Nikita mit zwei Siegen den ersten Platz und die Goldmedaille. Mark hatte im ersten Kampf gegen einen sehr starken Gegner leider keine Chance. Mit zwei Siegen im Anschluss reichte es aber noch zu Rang zwei. Adrian erreichte in seiner Gruppe Platz drei. Sehr gerne gekämpft hätte auch Jakob, aber leider gab es für ihn an diesem Tag keinen Gegner. So gewann er seine Klasse kampflos und konnte in zwei Freundschaftskämpfen außer Konkurrenz zumindest noch etwas Kampferfahrung sammeln.

Neuer Cricketplatz eröffnet

Harburg schafft Raum für internationale Sportvielfalt

Fortsetzung von Seite 1

Bezirksamtsleiter Christian Carstensen: „Der neue Cricketplatz stärkt die Sportinfrastruktur im Bezirk und setzt zugleich ein Zeichen für Vielfalt und Integration. Er zeigt beispielhaft, wie bestehende Sportflächen zukunftsorientiert weiterentwickelt und für neue Sportarten und neue Zielgruppen nutzbar gemacht werden können. Damit leistet Harburg einen wichtigen Beitrag zu einer modernen, vielfältigen und integrativen Sportentwicklung in der gesamten Stadt Hamburg.“ Sportstaatsrat Christoph Holstein: „In Deutschland steht die Sportart Cricket bislang noch wenig im Fokus – aber weltweit spielen über 300 Millionen Menschen. Mit dem neuen Platz schaffen wir es, Cricket sichtbarer und bekannter zu machen. Damit fördern wir Vielfalt und Integration im Sport im Sinne der Active City. Und wir bieten mehr Menschen die Chance, sich für neue Sportarten zu begeistern und am Vereinsleben teilzunehmen. Das gilt insbesondere für diejenigen, in deren Heimatländern Cricket so populär ist wie Fußball bei uns und die bei uns eine Heimat haben.“

„Bussis“ letzter Einsatz

Hans-Peter Kanebley wurde verabschiedet

(mk) Elstorf. Am 7. Juni feierte der langjährige Ortsbrandmeister Hans-Peter Kanebley, von allen nur „Bussi“ genannt, seinen 67. Geburtstag. Statt wie vorgesehen einen ruhigen Nachmittag auf der Terrasse zu verbringen, wartete allerdings eine Überraschung auf den nun 67-Jährigen.

Am Feuerwehrgerätehaus versammelten sich am frühen Nachmittag Kameraden der Elstorfer Feuerwehr, Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung, unter ihnen die beiden Ehrenortsbrandmeister Heinz Kanebley und Peter Hennings, sowie Freunde und Bekannte von Hans-Peter Kanebley.

Still und heimlich wurde ein Nachmittag mit Bratwurst, gekühlten Getränken und einem brennenden Häuschen (Foto) vorbereitet. Stilecht wurde das Geburtstagskind vom Ortsbrandmeister Achim Lüdemann und Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung in dem Tanklöschfahrzeug, kurz TLF, von zu Hause abgeholt. Dieses Fahrzeug wurde zu der Zeit

Am 7. Juni feierte der langjährige Ortsbrandmeister Hans-Peter Kanebley, von allen nur „Bussi“ genannt, seinen 67. Geburtstag Foto: F. Westphal

beschafft, als Hans-Peter Kanebley Ortsbrandmeister in Elstorf war.

Am Gerätehaus angekommen, wartete sein letzter Einsatz, bevor er altersbedingt in die Alters- und Ehrenabteilung übergetreten ist.

Mit 67 Jahren ist das Ende der aktiven Zeit in der Einsatzabteilung erreicht. Souverän löschte „Bussi“ das brennende Häuschen, bevor er zahllose Gratulationen entgegen nahm und alle Anwesenden einen schönen Nachmittag verbrachten, die Überraschung war gelungen.

Oberbrandinspektor Hans-Peter Kanebley ist seit 54 Jahren Mitglied der freiwilligen Feuerwehr Elstorf.

Am 1. Juli 1972 trat er als eines der sechs Gründungsmitglieder in die Jugendfeuerwehr ein, vom 17. Januar 1972 bis zum vergangenen Sonntag war er aktives Mitglied der Einsatzabteilung in Elstorf. 1989 bis 2002 war er Gruppenführer der 2. Gruppe, ab 2002 war Hans-Peter zwölf Jahre Ortsbrandmeister der Elstorfer Retter und seit dem 19. Januar 2018 war er Gruppenführer der 1. Gruppe. Seit der Gründung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Elstorf 2006 ist er stellvertretender Vorsitzender, und auch hier ist Hans-Peter Gründungsmitglied. 2012 erhält er für langjährige Verdienste, 50 Jahre, das Niedersächsische Feuerwehrehrenzeichen und 2022 erhielt er die Ehrennadel der Gemeinde Neu Wulmstorf.

Metamorphosen des Seins

Finkenwerder Kunstpreis für Otobong Nkanga

■ **(au) Finkenwerder.** Mit Otobong Nkanga erhält eine der aktuell gefragtesten Künstlerinnen weltweit die höchstdotierte Kunstauszeichnung Hamburgs: den Finkenwerder Kunstpreis 2026. Die öffentliche Preisvergabe erfolgte Mitte Mai im Rahmen einer Ausstellung an der Hochschule für bildende Künste Hamburg (HFBK) – eine einmalige Gelegenheit, Otobong Nkangas Werk in der Hansestadt kennenzulernen. Parallel wird Leyla Yenirce mit dem Finkenwerder Förderpreis der HFBK Hamburg in Höhe von 10.000 Euro ausgezeichnet, heißt es in einer Pressemitteilung.

Der Finkenwerder Kunstpreis, initiiert durch den Kulturkreis Finkenwerder e.V., wird alle zwei Jahre an eine international herausragende Künstlerpersönlichkeit verliehen, die mit ihrem Schaffen maßgeblich aktuelle Kunstdiskurse prägt. Zur Reihe der Ausgezeichneten gehören so namhafte Persönlichkeiten wie Georges Adéagbo, Renée Green, Candida Höfer oder Christian Jankowski und Julia Scher. Seit 2022 wird der Preis in Kooperation mit der Hochschule für bildende Künste Hamburg vergeben, ergänzt durch einen Förderpreis für Graduierte der HFBK. Die Airbus Operations GmbH finanziert die Preise einschließlich Ausstellung und Publikation.

Mit Einzelausstellungen im MoMA New York und der Tate Modern London oder der beeindruckenden Überblicksschau, die aktuell im Musée d'Art Moderne de Paris zu sehen ist, gehört Otobong Nkanga (geboren 1974 in Kano, Nigeria) zweifelsohne zu den international renommiertesten Künstlerinnen unserer Zeit. Davon zeugen auch ihre Beteiligungen an nahezu allen weltweit wichtigsten Kunstbiennalen wie der 58. Biennale di Venezia, der 14. documenta in Kassel und Athen, der 14. Sharjah Biennale oder der 36. São Paulo Biennale in diesem Jahr.

Freuen sich über die Verleihung zweier Kunstpreise: v.l. Ina Günther (Kulturkreis), Martin Köttering (HFBK Präsident), Otobong Nkanga, Leyla Yenirce, Adolf Fick, Kerstin Loeffler (beide Kulturkreis), Nawina Walker (Airbus) Foto: ein

Im Zentrum von Otobong Nkangas Kunstpraxis steht die Beziehung des Menschen zur Erde und zu den Materialien, die er ihr entnimmt – von Pflanzen und Samen bis zu seltenen Erden und Mineralien. Ausgehend von der Annahme, dass keine Energie je verloren geht, sondern umgewandelt wird und in anderer Form weiterbesteht, beschreibt die Künstlerin in ihren Zeichnungen, Aquarellen, Installationen, großformatigen Wandteppichen und Performances Metamorphosen des Seins. Sie ist dabei kritische Beobachterin des Anthropozäns mit all seinen negativen Implikationen und zeigt zugleich auf, wie anpassungsfähig die Natur ist und dass die Erde am Ende auch ohne den Menschen weiter existieren wird. Durch ihre Auseinandersetzung mit indigenem Wissen sowie mit den Architekturen und Mythologien des afrikanischen Kontinents wirft Otobong Nkanga eine kritische Perspektive auf tradierte europäische Denkmuster und aktuelle politische Entwicklungen im globalen Norden – und setzt diesen eine Suche nach alternativen Ökonomien und Gesellschaftsformen entgegen. „Mit Otobong Nkanga ehren wir eine Künstlerin, die uns mit ihrer vielschichtigen, poetischen Arbeit in den Bann zieht. Insbesondere, wenn sie Teile ihrer Werke in Performances aktiviert – durch Musik, Bewegung, Energie. Ihr Körper wird zum Medium und schafft eine einzigartige Verbindung von Kunst, Raum und Leben", so Jurymitglied Kader Attia.

Leyla Yenirce (geboren 1992 in Qubîn, Kurdistan) hat 2022 bei Jutta Koether an der Hochschule für bildende Künste Hamburg ihren Masterabschluss gemacht und ist bereits mit dem Kunstpreis Berlin 2024 und dem ars viva Preis 2022 für ihr künstlerisches Werk ausgezeichnet worden. In ihrer künstlerischen Praxis beschäftigt sich Leyla Yenirce multimedial mit Repräsentation von Widerstand sowie kulturellen, medialen und militärischen Dominanzstrukturen. Dafür sammelt sie digitales und analoges Bildmaterial, das sie in ihrer interdisziplinären Arbeit mal mehr mal weniger offensichtlich einbindet. Ihr Bildarchiv zeugt von der weit verbreiteten Zirkulation von Bildern, die Frauen im Widerstand zeigen, und deutet gleichzeitig auf ihre eigene, von den Medien geprägte Beziehung zu ihrem Geburtsland Kurdistan hin.

FDP-Podiumsdiskussion

Wohnraumkrise im Visier

■ **(mk) Harburg/Süderelbe.** Die Wohnraumkrise verschärft sich auch in Hamburg: Steigende Kosten, hohe Mieten und stockende Bauprojekte belasten Bürger ebenso wie Politik und Wirtschaft. Die FDP lädt deshalb am 23. Juni ab 18.30 Uhr in die AWO Harburg, Heimfelder Straße 41 zu einer Diskussionsveranstaltung mit Verwaltung und Bauwirtschaft ein.

Auf dem Podium diskutieren Bezirksamtsleiter Christian Carstensen, Bettina Husemann von p3 ProjektPartner, Carsten Joost von AUG. PRIEN blu und Thomas Möller von der GROTH-Gruppe über Wege, wie Wohnungsbau schneller, einfacher und bezahlbarer werden kann.

Medizin ANZEIGE

Migräne?

Setzen Sie an der Ursache an!

Jahrelange Migräne-Attacken, teilweise bis zu 72 Stunden trotz der Einnahme verschiedener, oftmals verschreibungspflichtiger Medikamente. Daniel B. konnte diesen Leidensweg hinter sich lassen – mit dem rezeptfreien Arzneimittel Formigran (Apotheke, rezeptfrei): „Die Wirkung hält mindestens 24 Stunden. Oftmals ist nur noch eine zweite Einnahme nötig, danach ist die Migräne-Attacke am zweiten Tag gestoppt."

Formigran kann die bei Migräne erweiterten Blutgefäße im Kopf auf Normalgröße verengen und so die Ursache der Migräne bekämpfen. Bereits nach zwei Stunden kann die maximale Wirksamkeit erreicht werden. Zudem bekämpft Formigran auch Begleitsymptome wie Übelkeit, Licht- oder Lärmempfindlichkeit.

Für Ihre Apotheke:
Formigran
(PZN 02195485)

www.formigran.de

Vor der Einnahme sollte Rücksprache mit einem Arzt gehalten werden. • Abbildung Betroffenen nachempfunden, Name geändert

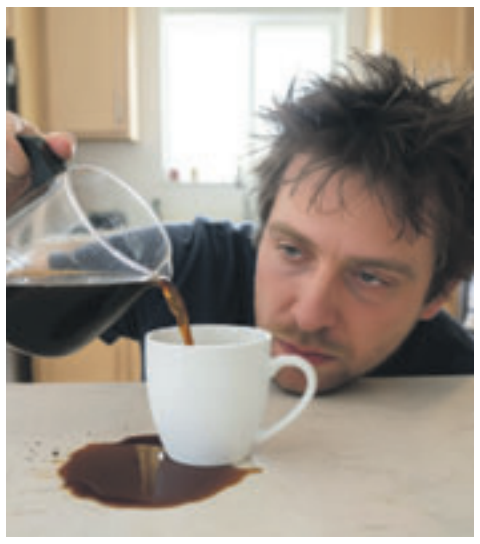
FORMIGRAN 2,5mg Filmtablette. Wirkstoff: Naratriptan (als Naratriptanhydrochlorid). Akute Behandlung der Kopfschmerzphasen von Migräneanfällen mit und ohne Aura. Enthält Lactose. www.formigran.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Thema: nervös bedingte Schlafstörungen

Sie sind nicht Sie, wenn Sie müde sind

Warum ein hochdosierter Baldrianwurzelextrakt für einen Morgen sorgt, an dem Sie sich wiedererkennen

Der eine kann abends nicht einschlafen, der andere wacht nachts ständig auf, wieder andere fühlen sich trotz durchschlafener Nacht am Morgen wie gerädert. So unterschiedlich Schlafprobleme sein können – sie alle haben eines gemeinsam: Sie rauben Lebensqualität. Die gute Nachricht: Es gibt eine pflanzliche Lösung, die gleich an mehreren Stellen ansetzt.



Nervös bedingte Schlafstörungen haben viele Gesichter. Die einen liegen abends stundenlang wach, weil der Kopf einfach nicht abschalten will. Andere schlafen problemlos ein, sind aber mitten in der Nacht plötzlich wieder hellwach – und dann beginnt das große Wachliegen. Und wieder andere schlafen scheinbar durch, fühlen sich am Morgen aber trotzdem schwerfällig und ohne Energie.

Die dunkle Seite der Nacht

Wer regelmäßig schlecht schläft, muss im Alltag mit unangenehmen Folgen rechnen: Leistungs- und Gedächtnisfähigkeit nehmen ab, die Konzentration lässt nach, man fühlt sich gereizt und reagiert mitunter aggressiver. Andauernder Schlafmangel kann darüber hinaus zur Entwicklung weiterer Krankheiten wie Bluthochdruck oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen beitragen und das Immunsystem schwächen. Viele Gründe also, sich über die eigene Schlafqualität Gedanken zu machen – denn ausreichend Schlaf ist essenziell für unsere Gesundheit.

Warum Schlaf so wichtig ist

Im Schlaf vollbringt der Körper wahre Wunder: Zellen werden repariert, Energiereserven aufgefüllt, das Gehirn verarbeitet Informationen des Tages, Hormone steuern Stress, Stoffwechsel und Regeneration. Entscheidend ist dabei nicht nur die Dauer, sondern vor allem die Qualität des Schlafs.

Von Schlafmangel zu Schlafgenuss

Immer mehr Deutsche besinnen sich daher zurück auf jahrzehntelange Erfahrung mit einem natürlichen Arzneimittel: Baldriparan – Stark für die Nacht enthält besonders hoch dosierten Baldrianwurzelextrakt und beschleunigt nicht nur das Einschlafen, sondern fördert auch das Durchschlafen[1]. Das Präparat verändert den natürlichen Schlafrhythmus nicht und verursacht keine Müdigkeit am Folgetag, sodass Schlafgeplagte wieder erholt in den Tag starten können – ganz ohne Gewöhnungseffekt. Kein Wunder, dass es bis heute das pflanzliche Schlafmittel Nr. 1* in der Apotheke ist.

Für Ihre Apotheke:
Baldriparan
Stark für die Nacht
(PZN 00499175)

www.baldriparan.de

[1]bezogen auf die Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen • *OTC Arzneimittel, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 01/2025 • Abbildungen Betroffenen nachempfunden

BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Sucrose (Zucker). www.baldriparan.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Fotos: ein

Facettenreiches Neugraben

Aus dem Stadtteil

Hier leben wir – hier arbeiten wir – hier sind wir zu Hause

Wir suchen
Trainer:innen
und
Betreuer:innen
(m/w/d)
Betreuung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Sportprogramm
Bewerbungen an: sportbuero@tv-fischbek.de
www.tv-fischbek.de

GLASEREI MEISTERBETRIEB Toni Lompa
Glaserei
Fenster & Türen
Rollladen
Insektenschutz
Glas &
Spiegelarbeiten
Ganzglasduschanlagen
REPARATUREN FÜR FENSTER & ROLLLÄDEN
Cuxhavener Straße 356 · 21149 Hamburg · Tel.: 040 701 58 14
E-Mail: info@glaserei-lompa.de

Für Neugraben. Von Neugraben.
Euer Partner fürs Heimwerken und Renovieren
OBI Neugraben – Gemeinsam schaffen wir's

OBI
Alles machbar.
Heitmann Baumarkt GmbH & Co. KG
OBI Hamburg-Neugraben
Cuxhavener Straße 366
21149 Hamburg
Tel. 040 70 20 70 0

Hier findet man alles, was man braucht

Neugrabener Zentrum punktet mit Vielfalt

■ (mk) **Neugraben.** Warum zum Einkaufen nach Harburg oder Hamburg fahren, wenn das Gute so nah liegt? Ob zum Großeinkauf oder sich etwas Besonderes zulegen – im Zentrum Neugraben ist man damit an der richtigen Stelle. Hier erwartet den Kunden ein reichhaltiges Angebot, das zumeist seine Wünsche erfüllt. Beginnen wir mit einem Highlight von Neugraben – dem Wochenmarkt. Mit seinen saisonalen Leckereien wie beispielsweise Erdbeeren, Kirschen, frischen Kartoffeln, Tomaten, Erbsen, Katenschinken oder Spargel lockt er wie ein Magnet die Menschen an. Wer gesunde wie frische Produkte aus der Region liebt, für den führt kein Weg am Wochenmarkt vorbei. Natürlich kommt alles aus der lokalen Region. Da weiß man, was auf den Tisch kommt. Da läuft einem das Wasser im Munde zusammen. Kunden, die regelmäßig auf dem Wochenmarkt Neugraben einkaufen, wissen, dass sie kompetent und freundlich beraten werden. Service wird beim Neugrabener Wochenmarkt groß geschrieben.

Der Wochenmarkt Neugraben ist mit seinem reichhaltigen Angebot an saisonalen Produkten ein Highlight des Zentrums Foto: mk

Der Neugrabener Wochenmarkt punktet zudem mit einer Vielzahl an weiteren kulinarischen Köstlichkeiten wie Backwaren, Fisch, Obst, Gemüse, Fleisch und Eierwaren. Da lohnt ein Besuch immer, die Produkte sind frisch, stammen zumeist aus der heimischen Region. Hinzu kommt noch ein Imbiss-Stand, an dem sich Marktbeschicker und Kunden beispielsweise mit einer knusprigen Brat- oder Currywurst stärken.

Wer seine Speisen selbst raffiniert würzen will – ein Stand wartet mit Gewürzen aus aller Herren Länder auf. Last but not least hält ein Stand Süßigkeiten für Naschkatzen bereit.

Aber nicht nur mit kulinarischen Leckereien punktet der Neugrabener Wochenmarkt. Auf dem Areal haben sich unter anderem auch ein Textil- und ein Schuhhändler sowie ein Stand für Reißverschlüsse und deren Reparatur niedergelassen. Der Neugrabener Wochenmarkt hat seinen guten Ruf auch seiner familiären Atmosphäre zu verdanken. Die Marktbeschicker sind immer für einen Klönschnack zu haben. Zudem erfährt man stets Neuigkeiten aus der Nachbarschaft, der Region und Hamburg.

Auch in der Neugrabener Bahnhofstraße kann sich das Angebot an Geschäften, Restaurants und Dienstleistern sehen lassen Foto: W. Marsand

Kaufland ist ein Kunden-Magnet, von dem das Neugrabener Zentrum profitiert Foto: W. Marsand

Suchen Sie
DIE RICHTIGE KITA
Unsere Kitas Don Bosco & Don Boscos Spatzennest
In unseren Kitas erhalten Ihre Kinder umfassende Betreuung, individuelle Förderung und sie fühlen sich von Anfang an erst genommen. Bei uns können sie ihre Welt entdecken, erfahren, spielen, träumen und sich selbst ausprobieren
- Liebevolle Betreuung von 6:30 – 17:00 Uhr
- Krippengruppen (1 – 3 Jahre) Elementargruppen (3 – 6 Jahre) Vorschulgruppe (ab 5 Jahre)
- Integrierte Sprachförderung, Musikalische Früherziehung, Sport, Englisch, Ausflüge
- Pädagogische Arbeit nach dem Situationsansatz
"Erziehung ist vor allem eine Sache des Herzens!"
Unsere Kita-Leitungskräfte vereinbaren gern einen individuellen Termin für ein persönliches Gespräch
Kita Spatzennest: Martina Wilde - 040 53 10 10 10 12
Kita Don Bosco: Helena Keil - 040 796 24 90
buero@kita-donbosco.de
www.kita-donbosco.de

❀ausdrucksvolle Trauerfloristik
❀kreative und natürliche Floristik und Pflanzen für alle Anlässe.
❀Geschenkideen und neuester Style
Vorbestellungen nehmen wir gern unter 702 05 70 entgegen.
blumen kaiser
Falkenbergsweg 153a ❀ 21149 Hamburg

Facettenreiches Neugraben

Fotos: W. Marsand

Die Modernisierung des Marktplatzes und der Neugrabener Marktpassage hat zu einer Steigerung der Attraktivität des Standortes Neugrabener Zentrum geführt
Foto: W. Marsand

Aus dem Stadtteil

Hier leben wir – hier arbeiten wir – hier sind wir zu Hause

Wer auf dem neuesten Stand hinsichtlich des Neugrabener Wochenmarktes sein will, kann auf dessen Internet-Seite neugrabener-wochenmarkt.de nachschauen. Der Neugrabener Wochenmarkt hat dienstags, donnerstags und sonnabends von 7 bis13 Uhr geöffnet.
Aber das ist längst noch nicht alles im Zentrum Neugraben. Was ins Auge sticht, ist die Vielzahl von mittelständischen Geschäften. Apotheken, Bäckereien, Fleischereien, Juwelier, Optiker, Lebensmittelgeschäfte, Reformhäusern und, und, und. Hier findet man eigentlich alles, was man braucht. Überall wird der Kunde freundlich und kompetent beraten. Viele Einzelhändler überraschen ihre Kunden außerdem zu den verschiedenen Jahreszeiten mit attraktiven Preisnachlässen, die alleine das Kommen lohnen. Da kann man das eine oder andere Schnäppchen machen.
Ein weiteres Highlight des Zentrums Neugraben stellen Kaufland und das SEZ Süderelbe dar. Hier finden Kunden unter einem Dach ein riesiges Sortiment an Waren. Für das SEZ Süderelbe sowie die Marktpassage und die Neugrabener Bahnhofstraße gelten außerdem der Vorteil der kurzen Wege. Auf relativ begrenztem Raum finden Kunden eine Reihe von interessanten Geschäften mit vielfältiger Auswahl. Auch Restaurants oder Imbisse laden zum kulinarischen Verweilen ein. Darüberhinaus haben die verschiedenen Stufen der Modernisierung das in die Jahre gekommene Zentrum Neugrabens wieder an Attraktivität gewinnen lassen. In einem ansehnlichen Ambiente macht das Shoppen doch halt mehr Spaß als in einem schmuddeligen Viertel. Zudem ist das Neugrabener Zentrum verkehrsgünstig angebunden. Ob mit dem Pkw, ob mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder ob mit dem Rad, das Zentrum und seine Umgebung sind leicht zu erreichen. Genügend Parkraum für Pkw oder Fahrräder ist ebenfalls vorhanden.
Wenn man schon mal beim Shoppen ist, laden auch zahlreiche Imbisse und Restaurants zum Verweilen ein. Aus aller Herren Länder kommen die Inhaber. Ebenso weltumspannend sind die Gerichte und Getränke, mit denen die Gäste kulinarisch verwöhnt werden. Da ist für jeden Geschmack etwas dabei.
Wie man sieht, lohnt sich ein Abstecher ins Neugrabener Zentrum immer. Das Neugrabener Zentrum punktet mit Vielfalt, also nichts wie hin!

In der Neugrabener Marktpassage finden die Bürger eine Reihe von Geschäften und Dienstleistern vor
Foto: W. Marsand

Die Anbindung des Neugrabener Zentrums an den öffentlichen Nahverkehr (S-Bahnhof Neugraben) ist kundenfreundlich gelungen
Foto: W. Marsand

SEIT ÜBER 75 JAHREN FÜR SIE VOR ORT!
Wir bringen Ihre Werbung unter die Leute – Woche für Woche.
der neue RUF – Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden
Cuxhavener Straße 265 b · 21149 Hamburg · Tel.: 040 70 10 170

NORDHAUSEN Raumgestaltung
www.nordhausenraumgestaltung.de
HH-Neugraben • Groot Enn 1–3 • Tel. 701 70 24

Wir sind gerne für SIE da!
ELEKTRO HUG
Lütt Enn 6 • 21149 Hamburg • Tel.: 040 7017011 & 7022790

QUICK REIFENDISCOUNT
speedy Auto-Service
EINFACH GUTE PREISE!
Wir stellen ein (m/w/d):
✓KFZ-Mechatroniker
✓Vulkaniseure
✓Reifenmonteure
✓Verkäufer im Bereich Reifen & Felgen
✓stellvt. Filialleiter Bereich Reifen & Felgen
✓KFZ-Meister
Standorte:
- Rungedamm 18, 21035 Hamburg (Speedy + Quick)
- Cuxhavener Straße 267-271, 21149 Hamburg (Speedy)
- Kollaustraße 136, 22453 Hamburg (Quick)
Ronny Hanusch GmbH
Mail: ronny.hanusch@quick.de
z.Hd. Ronny Hanusch
Telefon/WhatsApp: 0178 477 25 78
Rungedamm 18 · 21035 Hamburg

Tag und Nacht Круглосуточно
ALSCHER Bestattungen Ритуальные услуги
Wir stehen Ihnen, liebevoll zur Seite.
В это скорбное время мы рядом с Вами.
Cuxhavener Str. 307 · 21149 Hamburg
info@alscher-bestattungen.de
www.alscher-bestattungen.de
040 / 70 20 00 43

Gemeinsam gestalten wir das moderne Neugraben! Seien Sie dabei
SPD DIE GANZE STADT IM BLICK
Matthias Czech MdHB
SPD-Bürgerbüro
Cuxhavener Straße 393a
21149 Hamburg
Tel. 040 / 87 60 96 43

Hairstyling Unlimited Return
Friseur – Kosmetik – Fußpflege
Pflege von Kopf bis Fuß für sie und ihn
WELLNESS-MASSAGE | FUSSREFLEX-ZONEN-MASSAGE | LYMPHDRAINAGE AM HALS | INDIVIDUELLE GESICHTSMASSAGE
Entspannung – Pflege – Schönheit
Für Ihr Wohlbefinden von Kopf bis Fuß
Telefon 040 51 31 57 14 · Neugrabener Bahnhofstraße 16 b
www.hairstyling-unlimited-return.de

ALDAG Fleischerei
Jubiläums-Juni 75 Jahre
Feier mit uns 75 Jahre Fleischerei Aldag!
• Jubiläumsangebote in der Frischetheke
• Bistro-Specials & Jubiläumspreise
• neue Prämien in der Aldag-App
• Gewinnspiel in der Aldag-App
WANN? Vom 1. - 30. JUNI 2026
WO? Fleischerei Aldag, Cuxhavener Straße 460, 21149 Hamburg Fischbek
Besuche uns auch hier www.aldag-fleischwaren.de

DFB ehrt langjähriges Engagement

Joachim Stoltzenberg erhält DFB-Verdienstnadel in Gold

(mk) Harburg/Süderelbe. Das Harburger Fußball-Urgestein Manfred von Soosten ließ es sich nicht nehmen, persönlich vorbeizuschauen. Als Vertreter der Ehrenkommission des Hamburger Fußballverbands übergab er die DFB-Verdienstnadel in Gold und die Ehrungsurkunde des DFB-Präsidenten an Joachim Stoltzenberg. Nach seiner Laudatio sprach von Soosten von einer sehr verdienten Würdigung des jahrelangen, ehrenamtlichen Engagements für den Fußballsport in der Region.

Damit erhält Stoltzenberg die höchste Auszeichnung für besondere Verdienste rund um den Fußballsport, die der DFB verleiht. Der Tribünenbau am Sportplatz Kiesbarg und die Erweiterung der Sportanlage um einen zweiten Sportplatz wären ohne seinen Einsatz nicht umsetzbar gewesen. Seit über einem Jahrzehnt organisiert der ehemalige 1. Vorsitzende des FC Süderelbe mit seinem Ehrenamts-Team auch die Jugendfußballhallenrunden des HFV in der Süderelberegion. Und dies mit außerordentlichem Erfolg.

Manfred von Soosten (Kommission Ehrenamt des HFV) verleiht die DFB-Verdienstnadel in Gold und die Ehrenurkunde an Joachim Stoltzenberg (links) Foto: TVF

Aber auch außerhalb des Fußballsports hat sich Stoltzenberg durch sein soziales Engagement verdient gemacht für die Region. Die federführende Ausrichtung der Jobmesse Süderelbe mit vielen ehrenamtlichen Unterstützern des TV Fischbek steht für die angestrebte Nachhaltigkeit im Ehrenamt. Auch für Stoltzenberg ist das Ehrenamt der „Kitt“, der unsere Gesellschaft zusammenhält.

Seniorin überfallen und verletzt

Unbekannte flüchteten mit Beute

(mk) Hausbruch. Zwei Unbekannte haben am Abend des 8. Juni eine 85-Jährige in Hausbruch überfallen und dabei leicht verletzt. Die Polizei bittet um Hinweise aus der Bevölkerung. Nach den bisherigen Erkenntnissen der Kriminalpolizei ging die Seniorin mit ihrem Hund spazieren, als sie sie unvermittelt von zwei Männern angegriffen wurde und daraufhin zu Boden stürzte. Im weiteren Verlauf schlugen die Unbekannten die Frau und entwendeten ihre am Körper getragenen Schmuckgegenstände. Anschließend flüchteten die mutmaßlichen Räuber in unbekannte Richtung. Umgehend eingeleitete Fahndungsmaßnahmen mit mehreren Funkstreifenwagenbesatzungen führten nicht zur Feststellung der Tatverdächtigen. Die 85 Jahre alte Frau erlitt durch den Überfall leichte Verletzungen und kann die mutmaßlichen Räuber wie folgt beschreiben:

Täter 1: circa 18 bis 20 Jahre alt, etwa 180 cm groß, sportliche Statur, bekleidet mit einem grauen Kapuzenpullover, einer schwarzen Hose und schwarzen Sneakern;

Täter 2: circa 18 bis 20 Jahre alt, etwa 180 cm groß, schlanke Statur, bekleidet mit einem grauen Kapuzenpullover und einer schwarzen Hose.

Das örtlich zuständige Raubdezernat (LKA 184) führt die Ermittlungen. In diesem Zusammenhang bittet die Polizei Zeugen, die verdächtige Beobachtungen gemacht haben und/oder anderweitig Hinweise zu den Tätern geben können, sich unter der Telefonnummer 040 4286-56789 beim Hinweistelefon der Polizei Hamburg oder bei einer Polizeidienststelle zu melden.

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Bau

RS Keller | Mauer | Fassade
Termine frei
• Sanierungsarbeiten • Putz- und Fugensanierung
• Spachtelarbeiten • Mauerwerksanierung
• Balkonsanierung • Trockenbau • Betoninstandsetzung
Feuchte Keller? Wir haben die Lösung!
TEL. 040/18 20 49 97 | www.rs-bautenschutz.de

Dachdecker

Rosenberg
Alles gut bedacht GbR
• Dacheindeckung und Umdeckung
• Dachreinigung & -beschichtung
• Schornsteinverkleidungen
• Reparaturen in kürzester Zeit
• Schieferarbeiten
• Flachdachsanierung
• Dachrinnenreinigung
• Dachrinneninstallation
Ihr Dachdecker-Fachbetrieb
für den gesamten Norden
Bei den Linden 10
21449 Radbruch
Tel.: 04178 / 81 82 811
Mobil 0173 - 621 61 88
info@dach-rosenberg.de
www.dach-rosenberg.de

NOCH GANZ DICHT?
„Noch ganz dicht?“ Der freundliche Dachchecker in der Nachbarschaft hat noch Termine frei. Zertifiziert für Asbestarbeiten, Flachdach, Schornstein, Dachrinnen, Wärmedämmung und Reparaturen usw. ☎ 040/69089340 oder 0163/9832750. Jetzt mit Rentner-Rabatt, Anfahrt und Beratung kostenlos www.nochganzdicht.de

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH
Bedachungen • Fassadenbau • Bauklempnerei
Speziell Flachdachbau und Abdichtungen
FACHBETRIEB FÜR FLACHDACHBAU
TERRASSENABDICHTUNGEN
GRÜNDÄCHER
25 JAHRE 1997 2022
Francoper Str. 60
21147 Hamburg
Tel. 040 - 796 43 30
Funk 0172 - 95 64 954

L&R BEDACHUNG
040/ 33474970
0157/ 30131443
info@lr-bedachung.de
www.lr-bedachung.de
Dachdeckermeisterbetrieb
✓ Freie Kapazitäten
✓ Kostenlose Beratung vor Ort
• Dachreinigung und Beschichtung
• Bedachungen aller Art
• Flachdachsanierung • Schieferarbeiten
• Schornsteinsanierung
Wir garantieren Ihnen alle Leistungen zu einem fairen Festpreis!
Lutz & Rosenberg GbR
Luruper Hauptstraße 258 · 22547 Hamburg

Dachdecker

Termine frei!
Schlichting
Bedachung u. Dachsanierung
Hamburg: 040 / 333 73 630
Seevetal: 04105 / 5902629
• Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung
Flachdachtechnik • Dachreinigung und Imprägnierung
• Dachbeschichtung • Schornsteinverkleidung

Elektrotechnik

Kaplun & Kluge
Elektro-Installationen
☎ 040 - 77 03 37

Fenster

Handwerker aus Leidenschaft
• Fenster • Türen
• Rollläden • Markisen
• Innenausbau • Garagentore
• Plissees • Terrassenbau (Holz & WPC)
04181 - 99 79 561
Florian Kämpfer und Alexander Mietz GbR
Reindorfer Osterberg 93 · 21266 Jesteburg
info@muk-handwerk.de · muk-handwerk.de

Fliesenarbeiten

Lars Geffke
Umbau - Neubau - Sanierung
Fliesenleger
www.fliesen-geffke.de
info@fliesen-geffke.de
Telefon: 040-325 19 555 Fax: 040-325 19 935

Garten- und Landschaftsbau

Gala Bau Goerke
• Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
• Saat- und Rollrasen • Vertikutieren
• Zäune setzen • Platten- u. Verbundsteinpflaster
• unverbindliche Beratung vor Ort
Tel. 04167/8 22 98 68 und 0152/53852949

Garten- und Landschaftsbau
PLANUNG & BAU & PFLEGE
DZAFERI
• Baum- und Heckenschnitt
• Gartenpflege
• Stein- und Pflasterarbeiten
• Terrassen- Wege- und Zaunbau
• Winterdienst und vieles mehr
Zürnkamp 23 · 21217 Seevetal · Tel.: 040 - 5354 5731
www.galabau-dzaferi-gmbh.de

Andreas Schmidke
Garten- und Landschaftsbau
• Rollrasen verlegen
• Gartenpflege • Pflasterarbeiten
• Heckenschnitt • Zäune aufstellen
Büro: 04163/86 19 782

Gas- und Brennwerttechnik

Heizung • Sanitär • Klima • Solar
Notdienst 24 h
LENGEMANN EGGERS
Tel. 76 61 38-0
Neuländer Kamp 2a · 21079 HH-Harburg
www.lengemann-eggers.de

Gas • Heizung • Sanitär

apel
Gas- und Sanitärtechnik
Reparaturen und Neuanlagen
MODERNE BADGESTALTUNG · UMWELTFREUNDLICHE HEIZUNGSANLAGEN · SOLARANLAGEN
HORST APEL GMBH · CUXHAVENER STRASSE 210
TEL. 040/797 16 70 · FAX 040/797 16 797

BURGER Sanitärtechnik Bauklempnerei
• Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
• TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro
Vogelhüttendeich 20 • 21107 Hamburg
Tel. 040 / 75 60 48-0 • www.ernstburger.de

Lenuweit Sanitär- und Heizungsinstallation
- Bäder - Gasheizung - Wasser - Spanndecken
- Planung - Reparatur - Sanierung - Kundendienst
Sandheide 30 • 21149 Hamburg
Tel. (040) 70 10 24 85 • Fax 70 10 24 86

LILIENTHAL Haustechnik GmbH
Sanitär • Heizung • Erneuerbare Energien
Finkenwerder Norderdeich 114a · 21129 Hamburg
www. lilienthal-haustechnik.de
info@lilienthal-haustechnik.de
Telefon: 040/226 30 90 30

LÜHRS & CO
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
Badausstellung
www.luehrs-kleinbad.de
Beckedorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040/773739

Gas • Heizung • Sanitär

RAGA GmbH
Alle Arbeiten aus einer Hand
• Heizung
• Sanitär
• Fliesen
• Wasserschaden-beseitigung
• Bauausführung
• Innenausbau
• Kellerabdichtung
• Bodenbeläge
und vieles mehr ...
Glüsinger Straße 96 · 21217 Seevetal
Tel. 040 / 768 14 10 · Mobil 0178/768 14 00
www.raga-gmbh.de

Anzeigen-beratung
☎ (040) 70 10 17-0

Glaserei

REPARATUREN FÜR FENSTER UND ROLLLÄDEN
GLASEREI MEISTERBETRIEB Toni Lompa
Cuxhavener Straße 356 · 21149 Hamburg
E-Mail: info@glaserei-lompa.de · Tel.: 040 7015814

Hausgeräte-Kundendienst

HUG Elektro HUG GmbH
Lütt Enn 6 · 21149 Hamburg ☎ 7017011

Heizung • Heizungsbedarf

RÜCKERT Heizungstechnik und Sanitär
ARNOLD RÜCKERT HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
NOTDIENST 040 751 1570

Immobilien

Simon IMMOBILIEN
040-611 93 602 oder 0171-498 18 49
www.angelika-simon.com · a.simon@angelika-simon.com

Maler- und Tapezierarbeiten

Bernd Geffke
Malereibetrieb
bernd.geffke@gmx.de
☎ 0151 15 23 61 40 · www.berndgeffke.com

JÜRGEN HÖRMANN & SOHN GMBH
Hurra, wir sind jetzt im 50. Jahr für Sie da!
Nur ein Ruf durchs Telefon – und wie der Blitz, da ist er schon.
Sämtliche Malerarbeiten
Im Neugrabener Dorf 36 · Telefon 702 37 03 · info@malerei-hoermann.de

MALEREI LANGE
• Maler- und Tapezierarbeiten
• Fassadenbeschichtung – Vollwärmeschutz
• Sämtliche Bodenbelagsarbeiten
Heideweg 38a • 21629 Neu Wulmstorf • Tel. 7 00 61 16

Möbel

MÖBEL DREYER Einrichtungshaus
Wir führen die Marke MUSTERRING
Immer aktuelle Kollektionen
Am Geesttor 2 · 21614 Buxtehude · Tel.: 04161 5982-0

Raumgestaltung

✓ Bodenbeläge: Vinyl, Parkett, Teppichboden
✓ Insektenschutz ✓ Sonnenschutz
✓ Gardinen und Dekoschals
beraten, messen, dekorieren, montieren, verlegen
NORDHAUSEN Raumgestaltung
Freude am schönen Wohnen
HH-Neugraben • Groot Enn 1–3 • Tel. 701 70 24
www.nordhausenraumgestaltung.de

Staffelübergabe an der Spitze

Hakverdi zu Besuch bei Airbus

(au) Finkenwerder. Bei Airbus in Hamburg-Finkenwerder steht eine Staffelübergabe an: Dr. André Walter, seit 2022 Chef der Airbus Aerostructures GmbH und Airbus GmbH in Hamburg, verlässt das Unternehmen und wechselt zum 1. Juli als neuer CEO zur Meyer Werft nach Papenburg. Sein Nachfolger steht bereits fest, Sebastian Peters – ein Eigengewächs, das den Konzern von innen kennt und die Geschäftsführung in Kürze übernimmt.

Metin Hakverdi, SPD-Bundestagsabgeordneter für Harburg, Wilhelmsburg und Bergedorf, war Mitte Mai vor Ort, um André Walter persönlich zu verabschieden und sich für die gute Zusammenarbeit zu bedanken. Airbus ist mit seinen rund 20.000 Beschäftigten das industrielle Herz im Hamburger Süden. „André Walter hat den Standort Hamburg stark geprägt. Ich wünsche ihm viel Erfolg bei der Meyer Werft – und freue mich, dass mit Sebastian Peters jemand übernimmt, der Airbus und Hamburg aus dem Effeff kennt", so Hakverdi.

Der Besuch komme dabei zu einem industriepolitisch bedeutsamen Zeitpunkt. Airbus arbeite am Nachfolger der überaus erfolgreichen A320-Familie – einem Flugzeug der nächsten Generation, das gegen Ende der 2030er-Jahre in Dienst gehen soll. Noch sei nicht entschieden, an welchen Standorten dieses Flugzeug gebaut werde. Neben Hamburg stünde Toulouse, Mobile (USA) und Tianjin (China) bereit. Für den Standort und die Tausenden Beschäftigten in Finkenwerder sei diese Frage von existenzieller Bedeutung. Hakverdi machte keinen Hehl daraus, dass er Hamburg hier in der Pole Position sieht: „Gerade jetzt, wo die Weichen für die nächste Flugzeuggeneration gestellt werden, ist mir der enge Austausch mit der Unternehmensführung besonders wichtig. Es geht um die industrielle Zukunft unserer Region — da muss die Politik dranbleiben."

Der SPD-Bundestagsabgeordnete Metin Hakverdi (rechts) zu Besuch bei Sebastian Peters (links) und Dr. André Walter in Finkenwerder bei Airbus Foto: ein

„I GOT SPIKED"

Interaktiver Film bringt Aufklärung über K.O.-Tropfen

(mk) Süderelbe/Neu Wulmstorf. Rund 80 Schüler der Stadtteilschule Fischbek-Falkenberg haben sich am 2. Juni im Kino DAS KINO in Neu Wulmstorf mit den Gefahren von K.O.-Tropfen beschäftigt. Grundlage für den Thementag war der interaktive Kurzfilm I GOT SPIKED.

Während der Vorführung konnten die Schüler die Geschichte selbst beeinflussen. Ihre Handys dienten dabei als Fernbedienung: Per Live-Abstimmung konnten sie entscheiden, wie die Protagonistin handelt und welchen Verlauf die Geschichte nimmt. Gemeinsam begleiteten sie so Lisa und ihre Freundin auf eine Party: Was als unbeschwerter Abend beginnt, kann jederzeit plötzlich kippen. Genau das machte der Film unmittelbar erfahrbar: Wie schnell eine vermeintlich harmlose Situation umschlagen kann – und wie unvorhersehbar und bedrohlich sich der Einsatz von K.O.-Tropfen für die Betroffenen anfühlt.

Im Anschluss wurde das Thema in einem Workshop mit der Musikerin und Comedienne Nadine Dubberke vertieft, die als selbst Betroffene durch die Veranstaltung führte. Dabei ging es nicht nur um reine Wissensvermittlung, sondern vor allem darum, Unsicherheiten ernst zu nehmen, Warnsignale zu erkennen, Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen sowie um die richtige Unterstützung und den sensiblen Umgang mit Betroffenen.

Der Thementag war ein Pilotprojekt, das in engagierter Zusammenarbeit mit Stunning Studio aus Hamburg, der Stadtteilschule Fischbek-Falkenberg und DAS KINO in Neu Wulmstorf durchgeführt wurde.

I GOT SPIKED ist eine Aufklärungskampagne von KO – Kein Opfer e.V., Stunning Studio aus Hamburg, Studenten der FH Hagenberg in Österreich und der Kreativagentur KNSK. Bereits im März wurde das Projekt anlässlich des ersten bundesweiten K.O.-Tropfen-Awarenesstags online veröffentlicht und erreichte über interaktive Twitch-Livestreams mit Streamern wie freiraumreh, heideltraut, KDRKitten und pandorya viele junge Menschen, die ebenfalls live die Geschichte beeinflussen und sich dadurch intensiv mit dem Thema auseinandersetzen und miteinander in den Austausch gehen konnten.

Rund 80 Schüler der Stadtteilschule Fischbek-Falkenberg haben sich am 2. Juni im Kino DAS KINO in Neu Wulmstorf mit den Gefahren von K.O.-Tropfen beschäftigt Foto: Stunning Studio

K.O.-Tropfen zählen seit über zehn Jahren zu den heimtückischsten Formen von Gewalt im Nachtleben. Viele Betroffene verlieren die Kontrolle über ihren Körper, können kaum noch sprechen oder sich bewegen. Manche werden bewusstlos. Andere wirken nach außen nur stark betrunken, obwohl sie kaum Alkohol konsumiert haben. Sexualisierte Gewalt ist eine häufige Folgestraftat. Weil die Erinnerung fehlt und die verschiedenen Substanzen nur schwer nachweisbar sind, gibt es kaum belastbare Zahlen über die Opfer. Was bleibt sind Scham, Verunsicherung und das Gefühl, mit dem Erlebten allein zu sein.

„Seit vielen Jahren setzen wir uns als Verein dafür ein, das Thema K.O.-Tropfen in den öffentlichen Diskurs zu rücken, Veränderungen in der breiten Wahrnehmung anzustoßen sowie eine Änderung des Sexualstrafrechts durchzusetzen. Es freut mich sehr, dass wir dieses Jahr mit dem ersten K.O.-Tropfen-Awareness-Tag ein wichtiges Zeichen setzen konnten und mit dem interaktiven Kurzfilm I GOT SPIKED sowohl online also auch in Schulen Menschen erreichen, die bisher kaum Berührungspunkte mit dem Thema hatten, und ihnen einen Perspektivwechsel ermöglichen", sagt Nina Fuchs, Vorstandsvorsitzende von KO – Kein Opfer e.V. & Ideengeberin zur Schulkino-Veranstaltung „Gerade bei jungen Menschen ist es wichtig, über K.O.-Tropfen offen, ehrlich und ohne Scham zu sprechen. Der interaktive Film hat dafür einen starken Einstieg geschaffen, weil er erfahrbar macht, wie schnell eine Situation kippen kann. Mit Workshops wie diesen können wir erreichen, dass Betroffene in Zukunft nicht allein bleiben und junge Menschen früh lernen, hinzusehen und füreinander einzustehen", sagte Nadine Dubberke, Workshopleiterin.

„Ich war von der Idee sofort begeistert, das Thema K.O.-Tropfen in einem besonderen Rahmen mit unseren Schülerinnen und Schülern aufzugreifen. Viele Jugendliche kennen das Thema, aber es wird oft zu wenig offen darüber gesprochen. Die Veranstaltung im Kino hat Raum für Fragen, Unsicherheiten und Austausch geschaffen – und gezeigt, wie wichtig es ist, solche Themen gemeinsam zu reflektieren", erklärte Henning Oberthür, Didaktischer Leiter der Stadtteilschule Fischbek-Falkenberg & Mitorganisator der Schulkino-Veranstaltung.

„Mit I GOT SPIKED wollen wir zeigen, dass Aufklärung auch anders sein kann: nicht belehrend, sondern immersiv und gemeinschaftlich. Unser Ziel ist es, einen Zugang zu schaffen, durch den junge Menschen nicht nur zuschauen, sondern sich aktiv mit einem sensiblen Thema auseinandersetzen und darüber ins Gespräch kommen können und Betroffene erfahren, dass sie mit dem Erlebten nicht alleine sind", sagte Christine Niemann, Organisatorin der Schulkino-Veranstaltung & Mitgründerin der Produktionsfirma Stunning Studio aus Hamburg, die sich für die technische Umsetzung verantwortlich zeigt.

Der interaktive Film kann auch über die Schulveranstaltung hinaus von allen Interessierten online unter igotspiked.com erlebt werden.

Gesundheit ANZEIGE

Thema: Sexuelle Schwäche

Comeback des Jahres? Großes Kino im Schlafzimmer!

Das rezeptfreie Arzneimittel Neradin überzeugt bei Erektionsstörungen

Der Wunsch nach einem Comeback der Leidenschaft beschäftigt viele Männer im Stillen. Wenn die Standhaftigkeit nachlässt, sind viele schnell verzweifelt – mehr als jeder zweite Mann hatte schon einmal sexuelle Probleme, wie z. B. Erektionsstörungen.[1] Die Ursachen sind vielfältig und reichen von biologischen Veränderungen im Alter bis zu Stress oder Leistungsdruck. So entsteht oft ein Teufelskreis aus Versagensangst und Anspannung.

Viele chemische Präparate erfordern eine ärztliche Verschreibung, was vielen unangenehm ist. Zudem rauben sie durch den fixen Einnahmezeitpunkt die Spontaneität. Eine gut verträgliche Alternative für die regelmäßige Einnahme ist daher ideal. Ganz Deutschland spricht deshalb über Neradin (rezeptfrei, Apotheke): Es ist speziell für den Mann entwickelt und enthält den aus der Heilpflanze Damiana gewonnenen Wirkstoff Turnera diffusa Trit. D4. Diese Pflanze hat eine lange Tradition in der Unterstützung der männlichen Potenz und wird seit Jahrhunderten in der Naturheilkunde geschätzt. Ihrem Wirkstoff wird ein durchblutungsfördernder Effekt auf die Schwellkörper des Mannes zugeschrieben.

Die regelmäßige Einnahme von Neradin kann nicht nur die körperlichen Beschwerden bei einer Erektionsstörung lösen, sondern auch durch ein Wiedererwachen des Sexuallebens das psychische Wohlbefinden positiv beeinflussen. Männer, die auf natürliche Weise ihre Potenzprobleme in den Griff bekommen, fühlen sich oft wieder vitaler und ausgeglichener.

Holen Sie sich Neradin rezeptfrei in Ihrer Apotheke.

Für Ihre Apotheke:
Neradin
(PZN 11024357)

www.neradin.de

[1]Briken, P. et al.: Prävalenzschätzungen sexueller Dysfunktionen anhand der neuen ICD-11-Leitlinien. Deutsches Ärzteblatt International S. 653–8, 2020 • Abbildung Betroffenen nachempfunden

NERADIN. Wirkstoff: Turnera diffusa Trit. D4. Homöopathisches Arzneimittel bei sexueller Schwäche. www.neradin.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing • Die Einnahme von Arzneimitteln über längere Zeit sollte nach ärztlichem Rat erfolgen.

Achten Sie auf Ihr Herz – mit diesem Wirkstoff aus der modernen Forschung

Herzgesundheit neu gedacht: wissenschaftlich inspiriert – mit der Kraft der Roten Bete umgesetzt!

Im Alter verlieren unsere Gefäße an Elastizität. Ein Prozess, der lange nicht verstanden wurde. Bis Wissenschaftler **Stickstoffmonoxid (NO)** als Botenstoff der Gefäßregulation identifizierten und dafür den Nobelpreis bekamen.*

Stickstoffmonoxid: Darum ist der Stoff so wichtig

Der **NO-Spiegel** kann über die **Ernährung** beeinflusst werden: Der Körper kann in **Gemüse** enthaltenes Nitrat zu NO umwandeln. Die Königin unter dem **nitrathaltigen Wurzelgemüse:** die **Rote Bete.** Sie enthält bis zu 4.000 mg Nitrat pro kg. Allerdings: Im Monat müsste man 30 Knollen essen!

Innovatives Präparat für Herzgesundheit

Die Pharma-Experten von Mindalin haben auf Basis der modernen Gefäßforschung ein Kaudragee entwickelt, das die **Herzfunktion** gezielt **unterstützen** kann.

Neben **Roter Bete** enthält **Mindalin Rote Power** hochreine Mikronährstoffe:

- **Vitamin B1 trägt zu einer normalen Herzfunktion bei[1]**
- **Eisen und Vitamin B12 tragen zur normalen Bildung roter Blutkörperchen[2] sowie zu einem normalen Sauerstofftransport im Körper[3] bei**

Mindalin Rote Power lässt sich als Kaudragee einfach verzehren. Für alle, die ihre Herzfunktion bewusst unterstützen möchten.

NEU

Für Ihre Apotheke:
Mindalin
Rote Power
(PZN 19557521)

www.mindalin.de

Die angegebene empfohlene tägliche Verzehrmenge darf nicht überschritten werden. Nahrungsergänzungsmittel sollten nicht als Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung sowie für eine gesunde Lebensweise verwendet werden. Außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern lagern. Nur für Erwachsene. • *Palmer RMJ, Ferrige AG, Moncada S. Nitric oxide release accounts for the biological activity of endothelium-derived relaxing factor. Nature. 1987;327:524–526. • [1]Thiamin trägt zu einer normalen Herzfunktion bei. • [2]Eisen trägt zur normalen Bildung von roten Blutkörperchen und Hämoglobin bei. Vitamin B12 trägt zu einer normalen Bildung roter Blutkörperchen bei. • [3]Eisen trägt zu einem normalen Sauerstofftransport im Körper bei. • Abbildung Betroffenen nachempfunden

Fotos: Adobe Stock

Vielfältige Aufgaben in häuslichem Umfeld

Ambulante Krankenpfleger müssen flexibel sein

(berufnet) Hamburg. Ambulante Pfleger betreuen pflege- und hilfsbedürftige ältere oder kranke Personen sowie Menschen mit Behinderungen in deren häuslichem Umfeld. Nach ärztlicher Verordnung verabreichen sie z.B. Medikamente, legen Verbände an, kontrollieren Blutzuckerwerte oder helfen beim An- und Ausziehen von Stützstrümpfen. Zudem unterstützen sie bei der Nahrungsaufnahme und Körperpflege und bei der Positionierung bettlägeriger Personen. Sie messen und dokumentieren Vitalwerte und leisten psychosoziale Hilfe. Sie beraten Patienten sowie deren Angehörige unter Berücksichtigung kultureller Aspekte. Außerdem erfassen sie Pflegeleistungen, damit sie medizinisch nachvollziehbar sind und mit den Pflegekassen abgerechnet werden können.

Foto: Adobe Stock

Anzeige

Komm mit an Bord:

Am Krankenhaus Geesthacht beginnt Pflege-Karriere

(mk) Geesthacht. Wer einen Beruf mit Sinn, Sicherheit und echten Aufstiegschancen sucht, findet ihn direkt in der Region: Das Krankenhaus Geesthacht – Teil des Vitalcampus – bildet die Pflegekräfte von morgen aus. Praxisnah, modern und in einem Team, das zusammenhält.

Das Krankenhaus Geesthacht ist eine moderne Fachklinik mit rund 240 Betten und klaren Schwerpunkten in der Geriatrie, der Psychiatrie und der Inneren Medizin mit akutmedizinischer Versorgung. Im Mittelpunkt steht der Mensch – ob in der pflegerischen, medizinischen, therapeutischen oder seelsorgerischen Betreuung. Als Teil des Vitalcampus Geesthacht setzt das Haus auf einen ausgeprägten Teamgedanken, kurze Wege und kontinuierliche Weiterentwicklung.

Drei Wege in den Beruf

Den Einstieg gibt es gleich auf mehreren Wegen. Die dreijährige, generalistische Ausbildung zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann (m/w/d) startet jährlich sowohl am 1. April als auch am 1. Oktober; die Theorie findet in Kooperation mit dem AWO Bildungscampus in Lauenburg statt, die Praxis in den eigenen Einrichtungen und bei Kooperationspartnern. Wer zunächst hineinschnuppern möchte, kann ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) absolvieren – flexibel über sechs bis zwölf Monate und mit besten Chancen auf eine anschließende Ausbildung. Und für erfahrene Pflegekräfte entsteht etwas Besonderes: Mittelfristig ist auch eine eigene Ausbildungsstation mit bis zu zehn Betten geplant, auf der Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter die Lernkultur von morgen aktiv mitgestalten.

Foto: Adobe Stock

Was den Start so attraktiv macht

Auch das Drumherum stimmt: Auszubildende erhalten eine Vergütung nach Tarif, werden von festen, teils hauptamtlichen Praxisanleiterinnen begleitet und haben nach dem Abschluss gute Übernahmechancen. Hinzu kommen interne Fort- und Weiterbildungen sowie regelmäßige Teamevents. FSJ-Teilnehmende bekommen ein monatliches Taschengeld. „Bei uns ist niemand nur eine Nummer. Wir nehmen unsere Auszubildenden vom ersten Tag an mit an Bord und begleiten sie persönlich – fachlich wie menschlich.“ – Melanie Müller, Leitung Abteilung Ausbildung

Bewerbungen sind jederzeit willkommen – ob frisch von der Schule, auf Jobsuche oder beim beruflichen Neustart. Vollständige Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) gehen an Melanie Müller, Leitung Abteilung Ausbildung: melanie.mueller@vitalcampus.de.

Auf einen Blick

Ausbildung
Pflegefachfrau / Pflegefachmann (m/w/d), 3 Jahre, Start 1. Oktober sowie 1. April jeden Jahres

FSJ
Freiwilliges Soziales Jahr in der Pflege, 6–12 Monate, flexibler Einstieg, monatliches Taschengeld

Praxisanleitung
Mitaufbau einer neuen Ausbildungsstation ab 2027

Theorie
AWO Bildungscampus Lauenburg

Voraussetzungen
Mittlerer Schulabschluss oder erw. Hauptschulabschluss, Deutschkenntnisse B2, Freude an der Arbeit mit Menschen

Kontakt
Melanie Müller · melanie.mueller@vitalcampus.de · Am Runden Berge 3, 21502 Geesthacht

Wir bewegen Menschen!

Deine Ausbildung, Dein BFD & vieles mehr
im Team der 500 Rüsselkäfer ...

stellenboerse-waldklinik-jesteburg.de

WALDKLINIK JESTEBURG
NEUROLOGISCHES FACHKRANKENHAUS
ZENTRUM FÜR REHABILITATION

Krankenhaus Geesthacht

AUSBILDUNGSOFFENSIVE 2026

Komm mit an Bord.

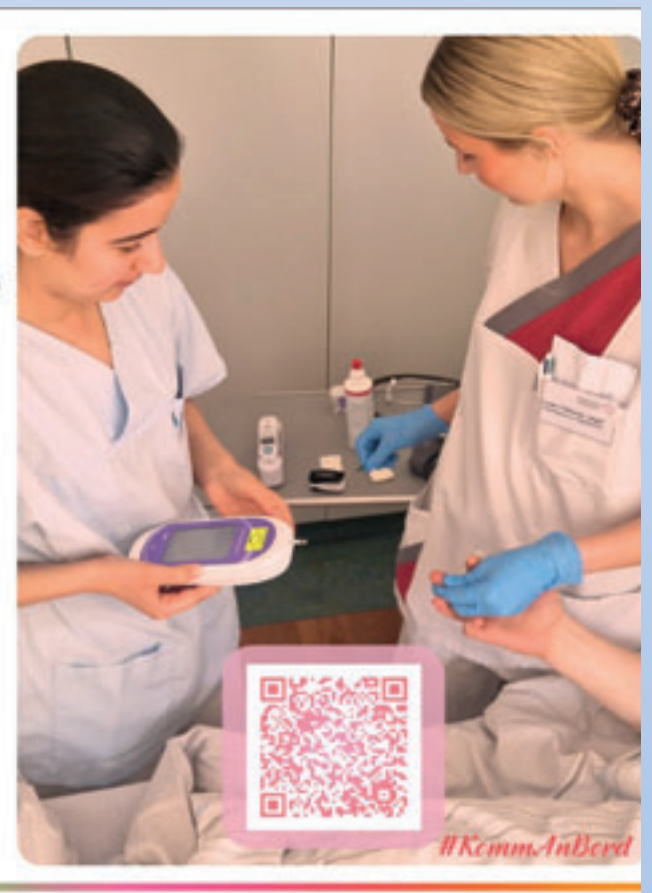
Starte deine Ausbildung in der Pflege –
mitten im Team am Krankenhaus Geesthacht.

Pflegefachfrau/-mann (m/w/d)	Ausbildungsstart jedes Jahr im April und Oktober
FSJ in der Pflege	flexibel, 6–12 Monate
Praxisanleiter:in (m/w/d)	Ausbildungsstation ab 2027

Vergütung nach Tarif · Gute Übernahmechancen · HVV-Jobticket
Feste Praxisanleiter:innen

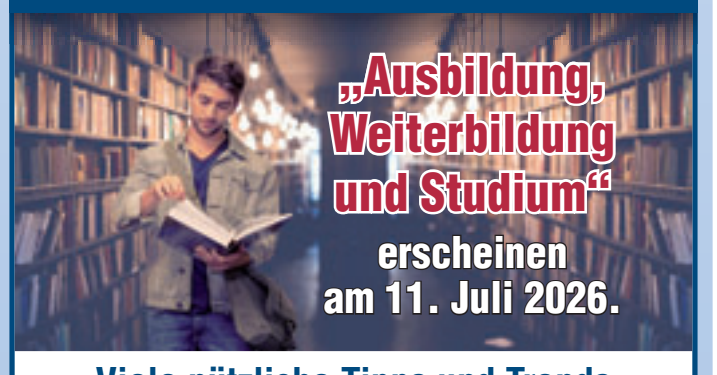
Jetzt bewerben →

melanie.mueller@vitalcampus.de
Am Runden Berge 3 · 21502 Geesthacht



Teil des Vitalcampus Geesthacht · Alle Stellen m/w/d
vitalcampus.de · #RuderMitUnsGemeinsam

Unsere nächsten Sonderseiten



Viele nützliche Tipps und Trends
und konkrete Ausbildungsangebote.

Sie möchten mit Ihrer Anzeige dabei sein?
Dann kontaktieren Sie uns:
unter ☎ 040 70 10 17 15
j.kalkowski@neuerruf.de

„Op Finkwarder löppt dat“

Insgesamt 1.063 Zieleinläufe beim 37. Finkenwerder Insellauf

(R. King) Finkenwerder. Am 6. Juni wurde Finkenwerder wieder zur Laufinsel: Der 37. Finkenwerder Insellauf lockte zahlreiche Läufer, Walker und viele Zuschauer auf den Finkenwerder Marktplatz. Start und Ziel lagen wie gewohnt mitten im Herzen Finkenwerders – direkt auf dem Marktplatz. Von dort aus ging es für die Teilnehmer auf die abwechslungsreichen Strecken durch die grüne Oase Finkenwerders und entlang der Elbe.

Mit insgesamt 1.063 gezählten Finishern war die Veranstaltung ein voller Erfolg. Bereits im Vorfeld hatten die hohen Anmeldezahlen auf einen sportlich starken Abend hingedeutet. Am Ende bestätigten viele positive Rückmeldungen von Teilnehmern, Gästen und Unterstützenden den Eindruck: Der Finkenwerder Insellauf hat sich erneut als feste Größe im Hamburger Laufkalender präsentiert.

Das Wetter spielte weitgehend mit: Bei milden Temperaturen um die 20 Grad herrschten ideale Bedingungen für die Läufer. Kleine Schauer mit wenigen Regentropfen waren zu vernachlässigen und taten der guten Stimmung keinen Abbruch.

Das besondere Flair des Insellaufs entsteht durch die Mischung aus Sport, Stadtteilfest und maritimer Kulisse. Erst durch Finkenwerder, dann am Wasser entlang – und später in Richtung Sonnenuntergang mit Blick auf die Elbe und große Containerschiffe: Diese Atmosphäre macht den Lauf seit vielen Jahren unverwechselbar. Bekannt war die Veranstaltung lange unter dem Namen „Volkslauf in und um Finkenwerder“. Heute steht der Finkenwerder Insellauf für ein modernes, breit aufgestelltes Laufevent für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Firmen, Schulen und Vereine.

Der 37. Finkenwerder Insellauf lockte zahlreiche Läufer, Walker und viele Zuschauer auf den Finkenwerder Marktplatz. Start und Ziel lagen wie gewohnt mitten im Herzen Finkenwerders – direkt auf dem Marktplatz Foto: R. King

Auch 2026 wurde wieder ein umfangreiches Programm geboten. Los ging es um 17.30 Uhr mit dem Bambinilauf über 770 Meter. Es folgten der Kinderlauf über 1,1 Kilometer und der Schülerlauf über 2,5 Kilometer. Damit hatten auch die jüngsten Läufer altersgerechte Möglichkeiten, erste Wettkampferfahrungen zu sammeln. Für die größeren und erfahrenen Teilnehmenden standen der 5-km-Lauf, der 10-km-Lauf, die 10 Meilen, die 4 x 5-km-Staffel sowie 7,5 km Walking auf dem Programm.

Ein sportliches Highlight waren erneut die Hamburger Meisterschaften über 5 km Straße, die nach dem erfolgreichen Auftakt im Vorjahr wieder auf Finkenwerder ausgetragen wurden. Der exakt vermessene, flache 5-km-Rundkurs mit nur wenigen Höhenmetern bot dafür beste Voraussetzungen. Zusätzlich war der Insellauf wieder Teil des BSV-Sommercups und der Hamburgiade. Auch die Firmenstaffeln sorgten für Stimmung auf und neben der Strecke. Außerdem wurden auch die Airbus-Meisterschaften ausgetragen.

Für die Schulen gab es erneut den beliebten Schul-Wanderpokal. Gesucht wurde die Schule mit den meisten Teilnehmenden im Ziel. Damit bleibt der Insellauf auch für die jungen Sportlerinnen und Sportler aus Finkenwerder und Umgebung ein wichtiger Termin im Jahr.

Auf dem Marktplatz war ebenfalls für alles gesorgt. Neben der Startnummernausgabe und dem Zielbereich gab es unter anderem kulinarische Angebote wie einen Waffelstand, Fusion Crêpes und den Muggel Grill, eine Getränkeausgabe sowie weitere Versorgungsmöglichkeiten. Umkleiden, Toiletten und Duschen standen in der historischen Gorch-Fock-Halle zur Verfügung.

Neben dem Sport spielte auch das Thema Nachhaltigkeit wieder eine wichtige Rolle. Die Veranstalter setzen unter anderem auf Mehrwegbecher, Medaillen aus Recyclingmaterial, Sachpreise für Erwachsene und eine möglichst müllarme Organisation. Auch die Anreise mit dem HVV wurde ausdrücklich empfohlen – nicht zuletzt wegen der bekannten Verkehrssituation rund um den Elbtunnel.

Getragen wird der Finkenwerder Insellauf von vielen ehrenamtlichen Helfern, Unterstützern, Partnern und Sponsoren. Ohne dieses Engagement wäre eine Veranstaltung dieser Größenordnung nicht möglich. Startnummernausgabe, Streckenposten, Auf- und Abbau, Versorgung, Organisation, Siegerehrungen und die Betreuung der Eventfläche erfordern viele helfende Hände und eine eingespielte Vorbereitung.

Veranstaltet wird der Finkenwerder Insellauf gemeinsam vom TuS Finkenwerder von 1893 e.V. und der Airbus SG Hamburg e.V. Beide Vereine konnten sich über eine gelungene 37. Auflage freuen, die sportlich, organisatorisch und atmosphärisch überzeugte.

Nach einem langen Lauftag endete die Veranstaltung mit den letzten Siegerehrungen und dem Zielschluss um 21.15 Uhr. Zurück blieb ein Marktplatz voller guter Eindrücke – und die Vorfreude auf den nächsten Finkenwerder Insellauf.

Ein großer Dank gilt allen Teilnehmern, Helfern, Streckenposten, Unterstützern, Sponsoren, Schulen, Vereinen und Gästen. Sie alle haben dazu beigetragen, dass der 37. Finkenwerder Insellauf 2026 wieder zu einem besonderen sportlichen Abend auf Finkenwerder wurde.

„Wo Elv, Wind un Lüüd tosamenkamen, dor warrt Finkwarder lebennig.“

Auch Nordic Walking stand auf dem Programm Foto: R. King

HNT lädt zu LK-Tennisturnier

Veranstaltung am 5. Juli

(mk) Neugraben. Die HNT-Tennisschule der veranstaltet am 5. Juli ab 14 Uhr erneut ein LK-Tennisturnier. Teilnehmen können Herren der Leistungsklassen 1,6 bis 25,0 ohne Altersbeschränkung. Die Anmeldung erfolgt über die Online-Plattform www.tennis.de. Meldeschluss ist der 1. Juli. Das Turnier findet auf der HNT-Tennisanlage an der Cuxhavener Straße 253 statt. Die Verpflegung ist im Startgeld enthalten.

DER STELLENMARKT

Herbert Meier HAUS- UND GRUNDSTÜCKSVERWALTUNGEN GmbH mit Sitz in HH-Finkenwerder ist ein seit über 50 Jahren erfolgreiches Familienunternehmen, welches im Raum Hamburg ausschließlich eigene Immobilien verwaltet.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n kompetente/n

Finanz-/Mietenbuchhalter m/w/d

Ihr Aufgabengebiet umfasst alle mit der Verwaltung von Immobilien anfallenden Buchhaltungsaufgaben und die Erstellung der Betriebskostenabrechnung sowie vorbereitende Arbeiten für die Erstellung der jährlichen E/Ü-Abrechnung.

Wir erwarten fundierte Kenntnisse in der Buchhaltung sowie EDV-Kenntnisse. Sie arbeiten selbstständig und strukturiert und sind versiert im Umgang mit MS Office. Von Vorteil wären Erfahrungen in der Immobilienbranche.

Wir bieten Ihnen einen unbefristeten, interessanten und abwechslungsreichen Teilzeit-Arbeitsplatz sowie ein gutes Betriebsklima.

Auf Ihre Bewerbung freuen wir uns. Senden Sie uns gerne Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe von Gehaltsvorstellungen und Ihres möglichen Eintrittstermins zu.

Herbert Meier HAUS- UND GRUNDSTÜCKSVERWALTUNGEN GmbH

Auedeich 61 B, 21129 Hamburg
Tel. 040 / 742 42 02, Mo – Fr 9-15 Uhr
personal@hausverwaltungen-hm.de

HEINRICH MEYER
WERKE BRELOH
SEIT 1836

Bereit für große Räder und Schaufeln?

Für unser Tochterunternehmen, die Kalksandsteinwerke Thörl & Meyer GmbH & Co. KG, suchen wir Verstärkung im Kieswerk am Standort Seevetal.

Radladerfahrer/in (w/m/d)

Das Wichtige auf einen Blick:

- Sie haben Erfahrung im Umgang mit großen Radladern
- Sie arbeiten gerne selbstständig und eigenverantwortlich
- Sie bewirtschaften mit uns den Sandabbau und die Anlieferung von Böden
- Sie beladen die LKW unserer Kunden (4m³ Radladerschaufel)
- Notwendige Fahrerlaubnis B oder alt 3
- Schulung des Herstellers auf Volvo L150
- Unbefristete sichere Anstellung in Vollzeit mit geregelter Arbeitszeit
- Mit uns verbessern Sie Ihre Einkünfte garantiert

Bewerben Sie sich ganz einfach per Email oder Telefon:

Jörg Müller
JMueller@hm-werke.de
05192 132142

www.hm-werke.de/karriere

Lost & Found

(mk) Neugraben. Die Premiere des Schüler-Musicals „Lost & Found“ findet in der sanierten Falkenbergshalle (Heidrand 5) am 6. Juli ab 18 Uhr statt. 30 Schüler zwischen 14 und 18 Jahren präsentieren die Geschichte der 17-jährigen Luci. Die 17-jährige Luci kämpft mit sich selbst und ihren Umständen. Sie ist ohne Freunde neu in Hamburg und weiß nicht wohin mit sich. Wird sie Freunde finden? Vielleicht sogar Liebe? Und wenn sie Liebe findet, dann bei wem?

Eine schwierige Beziehung zu ihrer Mutter, eine pubertierende, viel zu optimistische Schwester und die Zeit als Teenagerin machen ihr das Leben zur Hölle. Ihre Klassenkameradinnen sind abgehoben und fake und die Fuckboys – unerträglich. Wie soll man da Anschluss finden? Zwischen temperamentvollen Diskussionen und warmen Umarmungen muss Luci ihren Weg finden. Wird sie zurechtkommen oder zerbrechen? Ist sie gefunden oder verloren?

Der Inhalt und das gesamte Konzept des Musicals sind gemeinsam mit einem jahrgangsübergreifenden Kurs der 8. bis 12. Klasse (14 bis 18 Jahre) entstanden. Weitere Aufführungen wird es am 24. Juni (12 Uhr) und am 6. Juli (16 Uhr) an gleicher Stelle geben.

Mitreden, mitmachen, fair-ändern:

Wandbildaktion zu nachhaltigem Wachstum

(mk) Neugraben. Die Initiative Neugraben fairändern lädt am 20. Juni von 9.30 bis 12.30 Uhr zu einer Open-Air-Bildungsveranstaltung in die Marktpassage Neugraben ein. Veranstaltungsort ist der Bereich vor der Ostaußenwand der Kaufland-Filiale, an der am 15. Juni ein neues, großformatiges Wandbild installiert wird.

Das Nachhaltigkeitsziel Nr. 8 sieht vor, „dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle“ zu fördern bzw. zu erreichen. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen die Themen faire Arbeitsbedingungen, nachhaltiger Konsum und die weltweiten Auswirkungen des Wirtschaftens. Mit kreativen Mitmachaktionen, Informationsangeboten und Gesprächsmöglichkeiten möchte die Initiative Passanten dazu einladen, sich mit Fragen globaler Gerechtigkeit auseinanderzusetzen. Besucher können eigene Gedanken und Wünsche auf einer Pinnwand festhalten und miteinander ins Gespräch kommen. Besonderes Augenmerk liegt auf ressourcenschonenden Produktions- und Konsummustern sowie auf dem Schutz von Arbeitsrechten und sichere Arbeitsbedingungen, insbesondere für Menschen in prekären Beschäftigungsverhältnissen und Wanderarbeitnehmer.

Die Initiative möchte zeigen, dass nachhaltiges Handeln und faire Arbeitsbedingungen nur gemeinsam erreicht werden können und dass jede und jeder Einzelne einen Beitrag leisten könne. Zusätzlich wird an diesem Tag auch der FAIRkauf-Stand vor Ort aufgebaut. Der regulär an jedem 2. Samstag im Monat stattfindende Verkauf von fair gehandelten Produkten auf dem Neugrabener Wochenmarkt am 13. Juni entfällt daher.

Die Veranstaltung ist für alle zugänglich und kostenfrei, für mehr Informationen zur Initiative Neugraben fairändern: www.neugraben-fairaendern.de.

Das neue neue Wandbild zum UNO-Nachhaltigkeitsziel Nr. 8 in der Marktpassage in Neugraben Foto: LAPIZ (Hamburg) und Elmar Karla (Bremen)

Wir suchen dringend
Austräger/innen
für feste Touren in Fischbek, Moorburg und Neuwiedenthal

Verdienen Sie sich das nötige Kleingeld für die Extras in Ihrem Leben!

Sie sind aktiv, mobil und flexibel? Geeignet für **alle**, die samstags Zeit haben, unsere Zeitung zu verteilen.

Das Mindestalter ist 13 Jahre.

Bitte melden unter: **(040) 70 10 17 26,** oder per E-Mail: **vertrieb@neuerruf.de**.

Foto: KI generiert/freepik.com

der neue RUF – Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

Bobeck Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg

Toiletten länger geöffnet

Umweltbehörde teilte Infos mit

(mk) Neugraben. Gute Kunde für die Benutzer des S-Bahnhofes Neugraben: Laut Aussage der grünen Bürgerschaftsabgeordneten Dr. Gudrun Schittek sollen die Toiletten am S-Bahnhof zukünftig montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr, sonnabends von 8 bis 14 Uhr geöffnet sein. Damit werden die Öffnungszeiten wochentags bis 20 Uhr erweitert. Wermutstropfen: Von 16 bis 20 Uhr werden die Klos ohne Aufsicht sein. Sonntags bleibt die öffentliche Bedürfnisanlage geschlossen. Die grüne Politikerin wäre von Bürgern immer wieder gebeten worden, sich für die Öffnung der öffentlichen Toilette an der S- Bahnstation Neugraben einzusetzen. Auf ihre Anfrage hin habe sie von der Umweltbehörde die Informationen erhalten.

Die Toiletten am S-Bahnhof sollen zukünftig montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr und sonnabends von 8 bis 14 Uhr geöffnet sein Foto: W. Marsand

Schittek zeigt sich zufrieden: „Die Toiletten an der S-Bahn Neugraben sind wichtig, weil sie für viele Menschen Voraussetzung dafür sind, um die Angebote von Bus und Bahn in der Stadt und der Umgebung zu nutzen. Mit diesem Angebot wird es vielen Bürgerinnen und Bürgern ermöglicht, in Hamburg und Umgebung unterwegs zu sein."

Akustische Katzenvergrämung wird kommen

Bezirksamt kündigt Maßnahme an

Die selbst schließende Pforte auf dem Verbindungsweg zwischen Im Neugrabener Dorf und dem Vogelkamp Neugraben soll mit einer katzenvergrämenden Automatik ausgestattet werden Foto: W. Marsand

(mk) Neugraben. Die selbst schließende Pforte auf dem Verbindungsweg zwischen Im Neugrabener Dorf und dem Vogelkamp Neugraben sei nicht barrierefrei, weshalb häufig eine Verbesserung der Situation eingefordert wurde. Ein (temporäres) Aushängen der Pforte sei jedoch nicht möglich, da dann Katzen und Hunde aus dem Wohngebiet in das Vogelschutzgebiet gelangen und die dort lebenden Vögel gefährden könnten. In Neu Wulmstorf wurde ein ähnliches Problem mit der Pforte an der südöstlichen Ecke des Apfelgartens durch eine akustische Katzenvergrämung gelöst. Die Grünen wollten in einer Anfrage wissen, ob diese Lösung auch im Vogelkampf zum Einsatz kommen könnte. Das Bezirksamt musste einräumen, dass es im Bezirk Harburg bisher keine akustische Katzenvergrämung gebe. Das wird sich ändern. „Die Installation einer akustischen Katzenvergrämung ist grundsätzlich möglich und wird nach einer eingehenden technischen Prüfung umgesetzt. Das bestehende Tor wird entsprechend ausgehängt, es erfolgt ein Ersatz der Pforte durch ein akustisches Vergrämungssystem", erklärte das Bezirksamt.

DER KLEINANZEIGENMARKT

IN TEILEN UNSERER AKTUELLEN AUSGABE FINDEN SIE FOLGENDE BEILAGEN:

Möchten auch Sie Ihre Beilage über uns verteilen?
Tel.: (040) 70 10 17-0

Ankauf

Orden und Urkunden gesucht, biete Sammler-Höchstpreise für Münzen, Medaillen u. Postkarten. Uniformen, Dolche, Säbel, Pickelhauben, Reservistenkrüge, EK I u. EK II, Luftwaffenpokal, Militär Fotoalben, aus dem 1. und 2. Weltkrieg von der Marine, Luftwaffe, u. Heer. Biete für Deutsches Kreuz in Gold mit Urkunde bis € 2.000,- / Privat **Tel. 040 / 76429805 o. 7635672**

Bares für Rares? Rosenbach kauft an: Herren- u. Damengarderobe, Schmuck, Pelze, Näh- u. Schreibmaschinen, Gemälde, Puppen, Uniformen, Pozellan, Münzen, Besteck, Herren- und Damenuhren, Instrumente. Sie haben etwas anderes abzugeben? Ich kaufe fast alles! Anruf genügt unter: **Tel. 0162 / 68 89 091**

Hamburger kauft alte Zinnbecher, Modelleisenbahn, Wiking Modellautos, Perlenketten und alte Pelzmäntel. **Tel. 0152 / 36827165**

Ankauf von Trödel, Zinn, Bernstein, Münzen, Uhren, Antikes, Schmuck, Silber-/ Besteck u.v.m. **Tel. 0178 / 668 78 78**

Ankauf

Ich kaufe Herren- und Damenbekleidung, Herren- und Damenhüte, vintage Herrenlederjacken, vintage Damenlederjacken, Damen Handtaschen, Trachtenkleider, Trachtenschuhe u. Herren Anzüge. Bitte keine defekte Klamotten anbieten. **Tel. 0172 / 81 39 429**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944 / 36160 www.wm-aw.de Fa.

Ankauf von alten Geschirr, Buntgläser, alten Modeschmuck, Zinn u.v.m. Tel. 0176 / 68 91 72 85

Privatsammler sucht Porzellan, Münzen aller Art, Pelzbekleidung, und Silberbestecke. **Tel. 0178 / 84 83 514**

Ankauf von Taschen, Accessoires u. Abendkleidern. Alles gerne anbieten. Faire Preise. **Tel. 040 / 74 07 31 95**

Ankauf

Sammler/in sucht! Ich kaufe Leder-Handtaschen, Brillen, Uhren (auch defekt). Faire Preise. **Tel. 01575 / 65 30 29 6**

Kaufe Antiquitäten jeder Art. Bilder, Porzellan, Uhren, Schmuck uvm. Tel. 0176 / 68 91 72 85

Kaufe Silberbestecke, Zinn, Teppiche, Porzellan und vieles mehr. **Tel. 0176 / 689 17 285**

Kaufe Flohmarktartikel jeder Art. Tel. 0176 / 68 91 72 85

Computer

Technische Probleme? Ihr persönlicher IT-Helfer. Telefonisch oder vor Ort. **Einfühlsamer und geduldiger Umgang mit Senioren.** Tel. 0176 / 559 632 90 E-Mail: info@it-services.hamburg www.it-services.hamburg

Garten

Ein schöner Garten ist ein Ort der Ruhe und Erholung - ich helfe Ihnen dabei, diesen zu erhalten u. zu gestalten. Mit viel Sorgfalt, Erfahrung und Liebe zum Detail übernehme ich sämtliche Arbeiten rund um Ihren Garten. **Tel. 0160 / 964 222 58**

Der Allrounder: Gartenarbeit aller Art, mit Ensorgung, Pflasterarb., Zaunbau, Vertikutieren, Rasenneuanlagen. **Tel. 0176 / 34421739**

Haushaltsauflösungen

Mache Haushaltsauflösungen mit kostenloser Beratung für Wertgegenstände und Ankauf. **Tel. 0176 / 68 91 72 85**

Haushaltsauflösungen

Biete alle Hausentrümplungsarbeiten an. Vom Keller bis zum Dach. Schnell, zuverlässig und Preiswert. **Tel. 0178 / 669 78 78**

Immobilien-Gesuche

Familie sucht in Finkenwerder ein Haus mit Garten oder ein Baugrundstück. Bonität vorhanden. Kontakt: **msfinkenwerder@gmail.com**

Immobilien-Verkauf

50% Anteil an einem 2 Fam. Haus, 21224 Rosengarten-Eckel, In der Ohe 12. 2 getrennte Wohnungen OG 116qm, EG 125 qm, Vollkeller 125qm, Grundstück 800qm ungepflegt. Es handelt sich um eine ungeteilte Gemeinschaft. Der Anteil des Miteigentümers ist gepfändet. Der Miteigentümer ist verurteilt d. Mitbesitz einzuräumen. 50% der Wohnfläche 125 qm sind sofort beziehbar, sowie Anteil am Keller. Der Wert des gesamten Objektes beträgt 700.000,-€ / Wohnung im OG 161qm x €3.000,- qm, Wohnung im EG 125qm x €3.000,- zuzüglich Keller/ Garage. Wir verkaufen einen 50% Anteil der ungeteilten Gemeinschaft. **Kaufpreis 350.000,-€ von Privat. Tel. 040 / 701 21 333**

Finkenwerder Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung (110qm / 50qm) und Garten. 498.000€ **Tel. 0170 / 74 22 077**

Mietgesuche

Ukrainische Familie aus dem Donbass (3 Pers., 48/45/21), mit kleinem Toy Terrier, sucht 2,5 –3 Zimmer - Wohnung in Hamburg (derzeit wohnhaft in NRW). Sind berufstätig, keine Sozialleistungen. Pünktliche Mietzahlung, Ordnung garantiert. **paletich77@gmail.com oder Tel. 0151 / 55 43 41 22**

Mietgesuche

Berufstätige Frau (37) sucht ab sofort **1-2-Zi.-Whg.** (bis 50m²) **zw. Harburg u. Zentrum**. KM bis 650 Euro. Bonität vorhanden. **Tel. 01577 / 6431160**

Stellenangebote

Fahrer (FS-Kl. B, m/w/d) zur Beförderung von Menschen mit Behinderung (vor- u. nachmittags) aus **Harburg, Seevetal und Umgebung** gesucht, gerne auch aus der Generation 60+. **Tel.: 0176/61016789** Engler Transfer GmbH

Haushaltshilfe für EFH in Hamburg - Hausbruch gesucht. 4 Stunden pro Woche mit Minijobanmeldung. 17€ / Std (272€ / Monat). **Tel. 796 48 04**

Gartenaushilfe (m/w/d) gesucht! Auf € 603,- Basis, RS Hausmeistermanagement und Dienstleistungs GmbH, Tel. 040/ 761 06 40 Mail: info@rsservice.de

Stellengesuche

Suche Stelle als Haushaltshilfe. Tel. 040 / / 80 79 55 96

Fliesenleger sucht Arbeit! Tel: 0160 / 977 39 654

Verschiedenes

Biete mobile Steinreinigung an. Entfernung von Moos, Grünbelag, Pilze und Unkraut. Spezielle Versiegelung und Verfugungstechnik. Aus alt mache neu. **Tel. 0178 / 84 83 514**

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0 info@neuerruf.de

Verschiedenes

Ich biete professionelle Maler- u. Renovierungsarbeiten für innen & außen - sauber, zuverlässig und fachgerecht an. Ob Whg., Haus oder Gwerbe, ich arbeite sorgfältig termingerecht, mit hohem Anspruch auf Qualität. **Tel. 0160 / 96 4 222 58**

Biete alle Garten- u. Pflasterarbeiten an. Vertikutieren u. Entsorgung. Dach- u. Steinreinigung. **Tel. 0178 / 669 78 78**

Pflege, Betreuung, Verhinderungspflege! Kosten übernimmt KK - Bietet erfahrene Pflegerin. **Tel. 040 / 7 63 84 56**

Mobile Fußpflege Umkreis: Harburg, Maschen Hittfeld und Meckelfeld. **Tel. 0172 / 96 62 384**

Der Allrounder: Dach- u- Steinreiniung mit Langzeitschutz, Kellersanierung, Maler- u. Mauerarbeiten. **Tel. 0176 / 344 21 739**

Biete Haussanierung von A-Z an. Entfernung feuchten Keller und nassen Wänden. Wir sind für Sie da. **Tel. 0178 / 669 78 78**

Flohmarkt Neu Wulmstorf Schützenplatz **Wesenberg 1** jeden Samstag 040 / 701 39 50

der neue RUF – Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

Herausgeber: Bobeck Medienmanagement GmbH Cuxhavener Straße 265 b 21149 Hamburg Tel. 040 / 70 10 17-0, Fax 702 50 14 www.neuerruf.de · info@neuerruf.de

Verlegerin: Hannelore Bobeck-Niculescu

Verantwortlich für den Gesamtinhalt: Peter Bobeck-Niculescu

Geschäftsführung: Peter Bobeck-Niculescu

Verlagsleitung: Jens Kalkowski

Anzeigenleitung: Jens Kalkowski

Anzeigen: Katrin Jantzen, Susann Sakowski, Uwe Sakowski, E-Mail: anzeigen@neuerruf.de

Redaktion: Matthias Koltermann, Andrea Ubben; Sabine Langner (freie Mitarbeiterin) E-Mail: redaktion@neuerruf.de

Satz: Bobeck Medienmanagement GmbH, Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg technik@bobeckmedien.de

Druck: A. Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co, Damm 9 – 15, 25421 Pinneberg

Vertrieb: Michaela Klupp, Tel. 70 10 17-26, vertrieb@neuerruf.de

Auflagen:

Teilauflage Süderelbe:	29.900
Teilauflage Harburg:	51.200
Teilauflage Wilhelmsburg:	21.100
Gesamtauflage:	102.200

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Anzeigenentwürfe des Verlages sind urheberrechtlich geschützt. Übernahme, auch fotomechanisch, nur nach vorheriger Absprache und gegen Gebühr.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen" an ihrem Briefkasten anzubringen.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

Geprüfte Auflage Auflage und Vertrieb wurden geprüft von Wirtschaftsberater Diplom-Kaufmann Hansgeorg André Hamburg Ehrenbergstraße 39

KLEINANZEIGEN-COUPON

Alle privaten Kleinanzeigen 4 Zeilen für nur 10.– Euro je angefangene weitere 4 Zeilen zusätzlich

Auch im Internet: www.neuerruf.de

Geben Sie Ihre Kleinanzeige ganz bequem über unsere Kleinanzeigen-Annahme im Internet auf: www.neuerruf.de • Anzeigen online aufgeben

Rubrik: _____
(Lassen Sie nach jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen frei)

Bitte veröffentlichen Sie meine private Kleinanzeige in Ihrer nächsten Ausgabe. Bei Aufgabe zahlbar. Bei Chiffre-Anzeigen wird eine Extra-Gebühr (bei Zusendung EURO 4,10, bei Abholung EURO 3,00) erhoben. **Erotik- und Bekanntschaftsanzeigen nur gegen Vorkasse!**

Name _____

Adresse _____

IBAN: _____ BIC _____

Bankinstitut: _____

Unterschrift _____

◯ Ich erteile eine einmalige SEPA-Lastschrift (Einzugsermächtigung)

◯ Ich lege der Bestellung den Betrag in bar bei

Bitte ausschneiden und einsenden an: Der Neue Ruf, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg

Erneuerung der Fahrbahn

Bauarbeiten über rund zwei Wochen

(mk) Fischbek. Seit dem 8. Juni wird die Bushaltestelle vor den Häusern Neckersstücken 1 – 3 instand gesetzt. Anschließend, geplant ab 15. Juni, wird der alte Asphaltbelag in den Straßen Neckersstücken und Moorlandbogen abgefräst und die Fahrbahn mit einem neuen Asphaltbelag versehen. Die Sanierung des in die Jahre gekommenen Straßenbelags sorgt für mehr Verkehrssicherheit und komfortableres Befahren.

Zur Durchführung der Asphaltierungsarbeiten werden die Straßen ab Ohrnsweg gesperrt und Haltverbote eingerichtet. Wegen der unterschiedlichen Bauabschnitte und der Haltverbote sollten die Beschilderungen beachtet werden. Anliegerinformationen werden verteilt. Fußgänger können auf dem Gehweg die Baustelle passieren. Die Buslinie befährt eine Umleitung, wobei die Haltestelle Neckersstücken nicht angefahren werden kann. Weitere Informationen sind den Aushängen an den Haltestellen zu entnehmen.

FAMILIENANZEIGEN

Traurig nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, unserer Mama und Schwiegermama, meiner Oma

Annemarie Reumann

geb. Oettinger

* 22. Juli 1937 † 23. Mai 2026

Du fehlst!

Paul Reumann

Sven

Anja und Volker mit Enric und Tina

Finkenwerder

Wir haben in aller Stille Abschied genommen.

Leuchtende Tage -
nicht weinen, wenn sie vorüber,
lächeln, dass sie gewesen.

Klaus Steingrobe

* 1. Juni 1938 † 29. Mai 2026

Sven, Silke, Susann, Petra, Benthe
mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am Donnerstag, dem 25. Juni 2026, um 12.00 Uhr in der Kapelle des Neuen Friedhofes Finkenwerder. Finkenwerder Landscheideweg 98, 21129 Hamburg

Von freundlich zugedachten Blumen bitten wir abzusehen.

Kondolenzadresse: Sven Steingrobe c/o Bestattungen Lüdders Bahnhofstraße 73, 21629 Neu Wulmstorf

---

Einschlafen zu dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit.
"Lasst mir einen Platz zwischen Euch, so wie ich ihn im Leben hatte."

Berni Bock

* 17. Juni 1939 † 5. Juni 2026

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Edelgard
Michael mit Jana
Andreas
und alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 25. Juni 2026, um 13:00 Uhr, auf dem Neuen Friedhof Harburg, statt.

Treffen am Rosenhain.
Eingang Beerentalweg 35c, 21077 Hamburg.

sien.Tied Bestattungen

Auferstehung ist unser Glaube, Wiedersehen unsere Hoffnung, Gedenken unsere Liebe.

In tiefer Trauer und großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Elfriede Buchmann

geb. Grützner

* 21. April 1941 † 16. Mai 2026

Ralf und Simone
Annemarie und Marcel
Maximilian und Małgorzata

Michael und Tanja mit
Marah, Gregori und Lillja

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, den 29. Juni 2026, um 12.30 Uhr auf dem Friedhof Fischbek statt. Anstelle von zugedachten Blumen oder Kränzen würden wir uns über eine Spende zugunsten des SOS-Kinderdorf e.V. freuen.
IBAN: DE51 3702 0500 7840 4636 24 • Stichwort: Elfriede Buchmann

---

Freiwillige Feuerwehr Neuenfelde Nord und Süd

Allen Kameradinnen und Kameraden die traurige Nachricht, dass unser Feuerwehrkamerad der Ehrenabteilung

Werner Stelling

im Alter von 97 Jahren verstorben ist.
Sein Gedenken werden wir immer in Ehren halten.

Die Wehrführer

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Erika Tiedemann

geb. Neven

*24. Juni 1928 † 04. Juni 2026

Nach großen Qualen, hat der Herr dich
an die Hand genommen
und zu deinem Sohn Manfred geführt.

In tiefer Trauer
Angela und Claus
Sina und Lukas
Manuela und Andreas

'Ein leises Dankeschön..mehr können wir nicht sagen.'

Friedhelm Groß

† 1.5.2026

Herzlichen Dank für die tröstenden Worte, die geschriebenen Zeilen und die stummen Umarmungen in dieser schweren Zeit.

Danke auch an Michael Hamel für die Gestaltung der Trauerfeier und das Bestattungsinstitut Lüdders für die würdevolle Begleitung.

Im Namen der Familie
Helga Groß

Neu Wulmstorf, im Juni 2026

Wir möchten uns bei unseren Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten sehr herzlich bedanken, dass sie meinen lieben Mann, unseren guten Vater, Schwiegervater und Opa

Rolf Tiedge

† 10. Mai 2026

auf seinem letzten Weg begleiteten, ihn mit vielen Blumen ehrten und uns mit liebevollen Briefen und Worten trösteten.

Unser besonderer Dank gilt Frau Pastorin Rebecca Assif für ihre einfühlsamen Worte und dem Beerdigungsinstitut Lehmann für die liebevolle Betreuung und die würdevolle Ausführung.

Ellen Tiedge
im Namen der Familie

Kirchdorf, im Juni 2026

– Wir vermissen dich –

Elke Kostewicz

*3. Juni 1950 † 24. Mai 2026

In tiefer Trauer und Dankbarkeit

Walter
Cedric und Didier
Helge und Malte

Die Trauerfeier findet statt
am Mittwoch, den 17. Juni 2026, um 11 Uhr
auf dem Finkenwerder Friedhof,
Finkenwerder Landscheideweg 98, 21129 Hamburg.

AXEL SZYMCZAK

war einer unserer erfolgreichen Ruderer. Er war 67 Jahre im Verein, viele Jahre im Vorstand.
Neben Rudern war Tischtennis seine große Leidenschaft.

Am 2. Juni ist er im Alter von 76 Jahren gestorben.
Wir werden Axel nicht vergessen.

Wilhelmsburger Ruder Club von 1895 e. V.

Du bist fort, aber nicht vergessen.
In Liebe nehmen wir Abschied.

Hans-Jürgen Ladwig

* 29. Dezember 1949 † 1. Mai 2026

Deine Ute und Melli
mit Familie

Die Urnenbeisetzung findet am 22. Juni 2026 um 11 Uhr auf dem Neuen Friedhof statt.

Lieber Deniz,
Du bleibst unvergessen und immer bei uns

Deniz Erberk

* 12. Juni 1969 † 1. April 2026

Andreas, André, Beate, Carsten, Claudia, Dagny, Dirk, Doro, Edu, Guido, Hagen, Heiko, Hinni, Holger, Jaanitsch, Katja, Lene, Lynn, Marc, Matthias, Michael, Mo, Oli, Patti, Pinky, Pompeo, Sabine, Silke, Stefan, Sven, Sylvia, Tammie, Tanja, Thomas, Tina, Toño, Uli, Ute

---

• Verlobung • Hochzeit
• Geburt • Danksagungen
• Grußanzeigen

Ganz einfach telefonisch aufgeben.

Telefon (040) 70 10 17 11

Familienanzeigen in der neue RUF

WALLNER BESTATTUNGEN
Falkenbergsweg 153, 21149 Hamburg | 040 701 83 46
www.wallner-bestattungen.de | info@wallner-bestattungen.de

GRABSTEIN-HELDT
Originale Einzelstücke, das was Sie bei uns sehen, fühlen, bekommen Sie auch!
Keine ungenaue Katalogware und damit zufriedene Kunden.
Direkt am Heidefriedhof Neugraben Tel. 701 71 71

„Mentale Stärke im Sport für Dummies“

RUF verlost Exemplare des Ratgebers

VERLOSUNG!

Der neue RUF verlost mehrere Exemplare des Ratgebers „Mentale Stärke im Sport“ Foto: Wiley

(mk) Hamburg. Wenn Weltklasse-Athleten gegeneinander antreten, messen sie nicht nur ihre körperliche Fitness und Leistungsfähigkeit. Wer den Sieg davonzutragen will, muss selbst unter dem Druck von Meisterschaften sein volles Potenzial ausschöpfen – und dafür ist vor allem eines unerlässlich: mentale Stärke. Sportpsychologe Hans-Dieter Hermann und Mental-Coach Sharon Paschke zeigen in ihrem Buch „Mentale Stärke im Sport für Dummies“, warum sportlicher Erfolg auch Kopfsache ist und wie es gelingt, Top-Leistungen auf den Punkt abzurufen.

Was haben Legenden wie Cristiano Ronaldo, Roger Federer und Usain Bolt gemeinsam? Richtig, sie trainieren nicht nur ihren Körper, sondern auch ihren Geist. „Wer glaubt, sportpsychologisches Training wäre nur etwas für Schwache, irrt. Viele der weltweit besten Sportlerinnen und Sportler setzen mentale Trainingsformen gezielt für ihre Leistungsfähigkeit ein“, so Hans-Dieter Hermann und Sharon Paschke und zeigen in ihrem Buch „Mentale Stärke im Sport für Dummies“, wie auch ambitionierte Hobby- und Leistungssportler ihre Erfolge auf ein höheres Level heben können. Mithilfe neuester Erkenntnisse aus der Sportpsychologie und bewährter Mentaltrainingstechniken unterstützen sie dabei, stressresistenter zu werden, die Motivation zu erhöhen und das Vertrauen in sich selbst zu stärken. Der Ratgeber klärt zunächst, was mentale Stärke bedeutet und warum Resilienz auch im Sport ein wichtiges Thema ist. Für das regelmäßige Training des Geistes bieten die beiden Experten konkrete und einfach umsetzbare Strategien und Techniken rund um Achtsamkeit und Meditation, Zielsetzung und Visualisierung, Schlaf und Ernährung. Die vielen praxisnahen Übungen können direkt beim Training, vor einem Wettkampf oder auch im stressigen Alltag angewendet werden. So wird der Ratgeber zum persönlichen Support-System auf dem Weg zu mehr mentaler Stärke, Leistungsfähigkeit und innerer Balance.

Achtung: Der Neue RUF verlost mehrere Exemplare des Ratgebers „Mentale Stärke im Sport für Dummies“. An der Verlosung nimmt teil, wer bis zum 19. Juni eine E-Mail mit dem Betreff „Stärke“ an m.koltermann@neuerruf.de schickt. Die Gewinner werden benachrichtigt, der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.

Gibt es weiterhin eine inklusive Gastronomie?

Bürgerhaus Harburg: Bezirksamt gibt sich zurückhaltend

(mk) Harburg/Süderelbe. Nachdem die etablierte Gastronomie der Elbe-Werkstätten im ehemaligen Rieckhof im Zuge der Übernahme durch die Betreiber des Kulturpalastes Harburg vor rund vier Jahren nach 25 Jahren nicht fortgeführt wurde, stellt sich für die CDU nach wie vor die Frage, wie es bezüglich einer dauerhaften, wirtschaftlich tragfähigen und möglichst inklusiven Gastronomie im Bürgerhaus Harburg weitergehe.

Vor dem Hintergrund der erheblichen öffentlichen Investitionen in den Standort, der angekündigten Wiederaufnahme des Betriebs sowie der früheren Bedeutung der Gastronomie als Begegnungsort, Veranstaltungsservice und inklusiver Arbeitsplatz hatte die CDU eine Reihe von Fragen an das Bezirksamt Harburg gestellt. Dieses hält sich in der Beantwortung der Frage nach der Fortführung einer inklusive Gastronomie ziemlich bedeckt.

Zunächst wird Altbekanntes wiederholt: Das Bürgerhaus sei ein besonderer Begegnungsort, der allen Menschen und Personengruppen offen stehe, die kulturell, sozial und/oder stadtteilentwicklungspolitisch aktiv seien oder dies sein möchten. Zudem biete es Vereinen und Initiativen die Möglichkeit, Räume zu nutzen und Kurse oder Veranstaltungen durchzuführen. Eine Gastronomie vorzuhalten oder als Träger inklusive Arbeitsplätze zu betreuen, sei keine Kernaufgabe eines Bürgerhauses, obwohl diese Angebote grundsätzlich begrüßenswert sind. Zudem sei der Betrieb von Bürgerhäusern wirtschaftlich und sparsam zu gestalten. Dieser müsse sich aus Fördermitteln, Einnahmen und weiteren Mittel tragen können. Die Elbe-Werkstätten GmbH habe in der Vergangenheit Flächen im Bürgerhaus gepachtet, um hier inklusive Arbeitsplätze anzubieten. Die Elbe-Werkstätten haben aus wirtschaftlichen sowie inhaltlichen Erwägungen entschieden, die Gastronomie sowie weitere Angebote nicht weiter im Bürgerhaus zu betreiben. Diese Arbeitsplätze seien innerhalb Harburgs verlagert worden. Sie würden nach wie vor bestehen. Dieselben wirtschaftlichen Erwägungen sind von jedem anderen zukünftigen Betreiber einer Gastronomie an diesem Standort anzustellen. Eine Gastronomie im Sinne eines Restaurants oder einer Kneipe mit Mittagstisch und externem Catering ist an diesem Standort unter den derzeitigen Rahmenbedingungen wirtschaftlich voraussichtlich kaum bis nicht tragbar. Auch andere Einrichtungen, wie z.B. das Bürgerhaus Wilhelmsburg, stehen derzeit vor vergleichbaren Herausforderungen bei gastronomischen Angeboten. Der derzeitige Betreiber des Bürgerhauses, die Stiftung Kultur Palast Hamburg, wird begonnene Überlegungen zur wirtschaftlichen Nutzung der Fläche sowie zur sinnvollen Verzahnung der Fläche unter den geänderten Rahmenbedingungen mit dem Gesamtkonzept des Hauses fortführen. Die Fläche der ehemaligen Kneipe soll, einem neuen Nutzungskonzept folgend, angepasst und modernisiert werden. Es könne nach derzeitigem Stand davon ausgegangen werden, dass mindestens ein Veranstaltungscatering betrieben wird. , führt das Bezirksamt aus.

Wird es eine inklusive Gastronomie der Elbe-Werkstätten auch im Kulturhaus Harburg geben? Foto: W. Marsand

Die bisherige Küche, so das Bezirksamt weiter, bleibe erhalten. „Derzeit findet eine Funktionsprüfung der vorhandenen Geräte statt. Zuvor wurde die dafür nötige Elektrik erneuert. Der Standort eines Konvektomaten wurde zur Effizienzsteigerung aus dem Keller in den Raum der ehemaligen Kneipe verlegt, so dass der Küchenbereich leicht vergrößert und mittels Trockenbauwand abgetrennt werden kann. Der vorhandene Konvektomat wurde bereits ersetzt. Auch die Kühlung und die Zapfanlage im Tresenbereich wurden erneut“, erläutert das Bezirksamt. Die Maßnahmen seien noch nicht abgeschlossen. Für die Modernisierung der Flächen der ehemaligen Gastronomie habe das Bezirksamt bereits Mittel bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen eingeworben. Die Stiftung Kulturpalast sei beauftragt, die Flächen für das zukünftige Konzept herzurichten. Dies erfolge parallel zum laufenden Betrieb im Bürgerhaus. Als Zeitpunkt der Fertigstellung sei nach derzeitigem Stand der Sommer 2027 zu benennen, erläutert das Bezirksamt.

Zur wichtigen Frage nach den inklusiven Arbeitsplätzen am Standort erhielt die CDU keine ermutigende Antwort. „Die bisherige Gastronomie war ein Betriebsstandort der Elbe-Werkstätten, der mittlerweile an einen anderen Ort im Bezirk Harburg verlegt wurde. Die Stiftung Kultur Palast ist, anders als die Elbe-Werkstätten, kein Träger für inklusive Arbeitsplätze. Die Stiftung hat im Kulturausschuss und im Beirat Bürgerhäuser dennoch bereits mündlich erklärt, das Thema im Rahmen ihrer Möglichkeiten zu berücksichtigen“, ließ das Bezirksamt durchblicken.

Ein erstes Betriebskonzept für das Bürgerhaus wäre mit der Interessensbekundung im Jahre 2021 sowie anschließend mit den jeweiligen Anträgen zur Förderung des Betriebs des Bürgerhauses vorgelegt worden. Der Zuwendungsbescheid, der auch den Betrieb des Hauses beschreibe, wäre zudem im zuständigen Beirat Bürgerhäuser vorgestellt worden. Das Interessensbekundungsverfahren habe aber vor der Entscheidung der Elbe-Werkstätten stattgefunden, die Gastronomiefläche im Bürgerhaus nicht länger zu pachten, so dass sich im IBV-Text keine Regelungen zur derzeitigen Situation finden, so das Bezirksamt.

Guten Tag® Apotheke

UNSERE ANGEBOTE FÜR SIE!
JUNI 2026
BIS ZU 35% SPAREN

SIE SPAREN 35%
Ginkobil® ratiopharm 120 mg
120 Filmtabletten
statt € 92,99 1)
€ 59,95
Freundschaftspreis
PZN 6680881

SIE SPAREN 33%
Diclo-ratiopharm® Schmerzgel
100 g
statt € 14,89 1)
€ 9,95
Freundschaftspreis
1 kg = € 99,50
PZN 4704206

SIE SPAREN 26%
Hylo-Vision® SafeDrop® 0,1% Augentropfen
10 ml
statt € 13,50 1)
€ 9,95
Freundschaftspreis
1 l = € 995,00
PZN 5730217

SIE SPAREN 26%
elmex® gelée
25 g
statt € 18,98 1)
€ 13,95
Freundschaftspreis
1 kg = € 558,00
PZN 3120822

SIE SPAREN 18%
La Roche-Posay Anthelios UVMune 400 Invisible Fluid LSF 50+
50 ml
statt € 24,50 1)
€ 19,95
Freundschaftspreis
1 l = € 399,00
PZN 17636587

SIE SPAREN 24%
Lorano® Pro 5 mg Filmtabletten
50 Stück
statt € 30,58 1)
€ 22,95
Freundschaftspreis
PZN 10090197

SIE SPAREN 13%
Lorano® Azelastin/Fluticason Allergiespray bei Heuschnupfen
120 Sprühstöße, 23 g
statt € 21,99 1)
€ 18,95
Freundschaftspreis
1 kg = € 823,91, PZN 19492023

SIE SPAREN 19%
OMNI Biotic® Woman
Portionsbeutel, 14 x 2 g
statt € 20,95 1)
€ 16,95
Freundschaftspreis
1 kg = € 605,36
PZN 19374950

SIE SPAREN 18%
Eucerin® Hyaluron-Filler Epigenetic Serum
30 ml
statt € 54,95 1)
€ 44,95
Freundschaftspreis
1 l = € 1498,33
PZN 19169931

SIE SPAREN 23%
Hoggar® Night
20 Tabletten
statt € 16,99 1)
€ 12,95
Freundschaftspreis
PZN 4402066

SIE SPAREN 17%
Magnesium Diasporal® 400 Extra direkt
Orangengeschmack
Direktgranulat, 50 Sticks
statt € 24,80 1)
€ 20,45
Freundschaftspreis
PZN 8402436

15% GUTSCHEIN
AUF IHREN GESAMTEN EINKAUF
Ausgenommen sind rezept- oderverschreibungspflichtige Medikamente sowie Aktionsangebote und Zuzahlungen. Nur ein Gutschein pro Person und Einkauf pro Monat.
gültig im Juni 2026

1) Eigener ehemaliger Verkaufspreis; zugleich niedrigster Verkaufspreis der letzten 30 Tage. 2) Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Für Druck- und Satzfehler keine Haftung. Stand 05/2026

NEUWIEDENTHALER APOTHEKE
DR. DAGMAR CALLSEN

Neuwiedenthaler Apotheke · Rehrstieg 22 · 21147 Hamburg
Tel.: +49 (0) 40 7020730 · Fax: +49 (0) 40 7020733
info@neuwiedenthaler-apotheke.de · www.neuwiedenthaler-apotheke.de